

2023/24

Bezirkszeitung

Braunau



Bezirkswertung

Wer konnte sich den Titel "aktivste Ortsgruppe im Bezirk Braunau" holen?

Bezirksberichte

Was hat sich dieses Jahr bei uns getan? Wie schnitten die Teilnehmer bei den Bewerben ab? Gibt es News?

Internationale Welten - regionale Wurzeln

Das Bezirksprojekt des Jahres 2024 stellt sich mit all seiner Vielfalt vor. Die Landjugend Bezirk Braunau veranstaltete das 1. Landjugend Street Food Festival

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Landjugend Bezirk Braunau

Hammersteinplatz 5, 5280 Braunau

Fotos: Landjugend Ortsgruppen, Bezirksvorstand, Pixabay

Auflage: 160 Stück

Redaktion, Konzeption und Layout: **Anna-Marie Grubmüller, Johannes Schuiki,**

Katharina Auer - BZV Braunau

Druck: LAHA-Druck, Ried im Innkreis

Die Landjugend Braunau übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der veröffentlichten Informationen.

Inhalt

Zusammen schaffen wir
Erinnerungen für die Ewigkeit,
das ist Landjugend!

Jahresrückblick

Bezirkswertung	04
Berichte der Ortsgruppen	05
Berichte des Bezirksvorstands	34

Projekt 2024

Bezirksprojekt 2024	55
BestOf	58

BZV 2024/25

Der Bezirksvorstand stellt sich vor	61
Verabschiedungen	65

Vorschau 2025

Bewerbe 2025	67
Bildungsprogramm 2025	67



Wer hat sich den Titel geholt?

1. Platz Landjugend Neukirchen
2. Platz Landjugend Tarsdorf
3. Platz Landjugend Handenberg
4. Platz Landjugend Gilgenberg
5. Platz Landjugend Uttendorf
6. Platz Landjugend Pischelsdorf
7. Platz Landjugend Aspach
8. Platz Landjugend Burgkirchen
9. Platz Landjugend Moosdorf
10. Platz Landjugend Moosbach
11. Platz Landjugend Feldkirchen
12. Platz Landjugend Munderfing
13. Platz Landjugend Geretsberg
14. Platz Landjugend Eggelsberg
15. Platz Landjugend Franking
16. Platz Landjugend Lochen
17. Platz Landjugend Auerbach
18. Platz Landjugend St. Johann
19. Platz Landjugend Kirchberg
20. Platz Landjugend Schalchen
21. Platz Landjugend St. Georgen
22. Platz Landjugend Lengau
23. Platz Landjugend Weng/Mining
24. Platz Landjugend St. Pantaleon
25. Platz Landjugend Haigermoos
26. Platz Landjugend Schwand
27. Platz Landjugend Hochburg
28. Platz Landjugend Palting
29. Platz Landjugend Perwang

Aktivste Ortsgruppe im Bezirk Braunau

Wie jedes Jahr strömten die Landjugendlichen des Bezirks nach Aspach zum Gasthaus Danzer, um beim Bezirksball um Mitternacht zu erfahren, wer sich den Titel "aktivste Landjugend im Bezirk Braunau", nachhause nehmen darf.

Die Spannung im Saal war förmlich zu spüren, als die Siegergruppe pünktlich um Mitternacht verkündet wurde. Wir gratulieren der Landjugend Neukirchen recht herzlich zum verdienten Sieg. Auch den zweitplatzierten, der Landjugend Tarsdorf und den drittplatzierten, der Landjugend Handenberg gratulieren wir auf diesem Weg nochmals offiziell.

Es ist wirklich wahnsinnig, wieviel Zeit und Engagement unsere Ortsgruppen jährlich in das Ehrenamt investieren. Hierfür möchten wir nochmals ein großes DANKE an all unsere 29 Ortsgruppen im Bezirk Braunau richten. Ohne euch wäre soviel nicht möglich und wir würden nicht zu den aktivsten Bezirken in Oberösterreich zählen.

Natürlich wurden die Siege ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gebührend gefeiert.



Gemeinsam sind wir stark!

Ein grandioses Jahr liegt hinter uns!

Auch in diesem Jahr möchten wir unsere Ortsgruppen vor den Vorhang holen. In den folgenden 29 Seiten findet ihr alle Highlights der Landjugendgruppen des Bezirk Braunau.

Vom traditionellen Maibaumaufstellen, über das Erntedankfest im Herbst bis hin zu den bekannten Gründungsfesten ist alles dabei.

Dieser Abschnitt zeigt wiederum, wie wichtig die örtlichen Landjugenden für das Vereinsleben ist.

Doch nun möchten wir euch nicht mehr länger hinhalten und wünschen viel Spaß beim durchlesen der Berichte.

Vorhang auf für unsere Ortsgruppen!

Aspach



Anfang Dezember blickten wir im Rahmen unserer Jahreshauptversammlung auf das vergangene Landjugendjahr zurück und gleichzeitig fiel der Startschuss für ein Neues.

Unser Jahr startete mit Kekse backen für den guten Zweck. Der Erlös der LJ-Kekse ging an die Landjugend-Sammelspende für das Ö3-Weihnachtswunder und kam somit Familien in Not zur Hilfe.

Weiter ging es mit unserer Weihnachtsfeier und dem Schmeißen des Maibaums.



Anfang Jänner veranstalteten wir erstmals einen LJ-Stammtisch, der nun abseits der vielen Veranstaltungen in- und außerhalb der Ortsgrenzen, regelmäßigen Austausch und viele gemeinsame lustige Stunden bringen soll. Wie jedes Jahr organisierten wir unseren Faschingsball unter dem Motto „Top Secret“. Wir dürfen auf eine gelungene Ballnacht zurückblicken. Im Frühling luden wir zum Neumitgliedertag ein, nach ersten Infos zur Landjugend sowie unseren Tätigkeiten lernten wir uns im Anschluss bei einem lustigen Kegelabend besser kennen. Kurze Zeit später ging es mit ihnen zum Kartfahren nach Marktl.



Ganz im Zeichen der Umwelt und für ein sauberes Aspach befreiten wir unsere Gemeinde miteinander von achtlos weggeworfenem Müll.



Im April widmeten wir uns dem Maibaum. Nach stundenlanger, liebevoller Handarbeit und einiger schlafloser Nächte sowie der ein oder anderen Diebstahlaktion, zierte auch heuer wieder unser Maibaum den Marktplatz von Aspach.



Im Zuge des Aspacher Ferienkalenders organisierten wir einen „Tag am Bauernhof“. Neben dem Wettmelken, Trettraktorparkour sowie dem Gummistiefelweitwurf, durften die Kinder bei einem Tastspiel die landwirtschaftlichen Nutzpflanzen besser kennen lernen. Der Spaß kam natürlich nicht zu kurz.

Wir waren bei den kirchlichen Anlässen, wie der Palmprozession, Fronleichnam sowie dem Erntedankfest vertreten, machten auf vielen verschiedenen Veranstaltungen die Nacht zum Tag und genossen miteinander den ein oder anderen Frühschoppen. Bei diversen Bewerben und Kursen durften wir unser Wissen unter Beweis stellen und außer dem auch viel Neues lernen. Im Rahmen des Bezirksprojekts lag unser Fokus auf Irland und den typisch-irischen „Boxty – Potato Pancakes“, die wir auch beim Street Food Festival in Mattighofen zum Besten gaben.

Aber die wahrscheinlich größte Aufmerksamkeit lag auf unserem Projekt. Dem Ort, der Raum für die Entwicklung der Jugendlichen bieten soll, an dem Wissen des ländlichen Raums vermittelt und die ländlichen Traditionen von den Jugendlichen in der Region am Leben erhalten werden sollen. Ein Platz, an dem die Gemeinschaft sowie der Zusammenhalt an oberster Stelle steht und der Spaß niemals zu kurz kommt.

Auerbach

Am 25. November fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung im Gasthaus Mayrleitner statt. Es war wieder ein sehr interessanter und lustiger Abend, an dem auch eine neue Leitung und neue Vorstandsmitglieder gewählt wurden.

Als erstes nach der JHV steht immer unsere Nikolausaktion an. Am 5. und 6. Dezember machten wir uns mit unseren selbstgebundenen Ruten und Nikolaussackerln auf den Weg zu den Kindern in Auerbach und durften ihnen wieder eine Freude machen.

Am 16. Dezember gestalteten wir nach mehrmaligen Proben mit unseren Landjugendchor, wieder eine Hl. Messe in der Pfarrkirche in Auerbach. Danach besuchten wir gemeinsam noch den Adventmarkt in Kirchberg.

Zum 30. Geburtstag wurden wir heuer von einem langjährigen Mitglied am 04. Februar zum Wirt z`Höring eingeladen, um ausgiebig miteinander zu feiern. Weiter gings dann gleich am 09. Februar mit unserer Weihnachtsfeier im Gasthaus Mayrleitner, die wir wieder mit ein paar lustigen Fotos des letzten Jahres und einigen lustigen Spielen gestalteten. Am nächsten Tag machten wir uns am Nachmittag gemeinsam mit der LJ-Perwang auf den Weg nach Hochwurzen zum Nachtrodeln.

Der Palmsonntag am 24. März war auch dieses Jahr wieder ein Fixtermin in unserem Kalender. Wir bereiteten wieder eine Palmstange vor, die wir reichlich mit Obst, Schokobrezen und anderen guten Sachen behängten. Nach dem Gottesdienst wurde wieder alles an die Kirchenbesucher ausgeteilt.

Am 12. April luden wir zu unsrer Neumitgliederversammlung ein. Wir durften 6 neue Mitglieder bei uns begrüßen und mit einer kleinen Vorstellungsrunde gleich besser kennenlernen.

Dann war es auch schon so weit, die Vorbereitungen für unser Maibaumaufstellen starteten am 26. April. Wir trafen uns täglich, um den Baum zu schleifen, die Kränze zu binden und für den Frühschoppen aufzubauen.

Drei Nächte mussten wir unseren Baum auch bewachen und freuten uns, dass die Landjugend Kirchberg und die Zeche Gstaig, vorbeikamen, um den Baum zu stehlen. Am 1. Mai ging es dann los, wir waren bereit für unseren Frühschoppen, der auch wirklich sehr gut gelaufen und besucht war. Auch den Baum konnten wir mit Hilfe vieler kräftiger Helfer erfolgreich aufstellen.

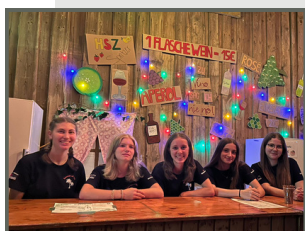
Am 12. Juli veranstalteten wir gemeinsam mit der FF-Auerbach wieder unsere traditionelle Fullspeed Party. Das Wetter spielte heuer leider nicht richtig mit, aber es war trotzdem wieder eine coole Party.

Den Sommer über war auch wieder einiges los, angefangen von 4 super Landjugendfesten, zu denen wir ausrücken durften, bis hin zu unseren traditionellen Festln in unserer Nachbarschaft wie das Wildwasserseilziehen in Kirchberg, wo wir wieder mit 2 Gruppen teilnahmen, oder der Gstaiger Dult und viele andere. Zwischendurch organisierten wir am 20. Juli wieder ein Ferienprogramm an dem 17 Kinder teilnahmen und am 26. Juli die Abschlussgrillerei von unsrem Maibaum, wo wir uns nochmals bei unseren Helfern bedankten.

Nach längerer Planung starteten wir am 13. September unseren diesjährigen Landjugendausflug mit 21 Mitgliedern nach Graz. Am Samstag besuchten wir die Brauerei Puntigam, wo wir eine Führung und Bierverskostung hatten, danach machten wir uns auf den Weg nach Gamlitz zur steirischen Weinstraße. Dort hatten wir eine Schnapsverkostung und kehrten in einen Buschenschank ein. Am Sonntag besichtigten wir noch das Schaubergwerk im Erzberg und fuhren mit dem Hauli die Stufen des Erzberges entlang. Es war wieder ein sehr lustiger Ausflug und eine großartige gemeinsame Zeit.



Burgkirchen



Unsere Weihnachtsfeier fand dieses Jahr wieder beim Kirchenwirt in Burgkirchen statt. Nach der Begrüßung und einem leckeren Essen wurde es kreativ: Wichtelgeschenke wurden verteilt und sorgten für viel Gaudi. Unser Highlight zur Weihnachtszeit war auch diesmal die traditionelle Geschenkaktion für unsere Mitbürger über 80 Jahre. Am Sonntag vor Weihnachten machten wir uns mit selbstgemachter Lavendelseife auf den Weg, um über 120 Mitbürgern ein wenig Festtagsfreude zu bereiten – und wurden mit vielen netten Gesprächen und einem Lächeln belohnt.

Am 22. Dezember gab es einen Vorstandsausflug nach Salzburg, um das alte Jahr gebührend mit den ausscheidenden und neuen Vorstandsmitgliedern ausklingen zu lassen.

Der Tag begann aufregend mit „Escape the Room“, wo wir all unser Teamgeschick bewiesen, bevor wir uns auf dem Weihnachtsmarkt bei Punsch stärkten. Den gemütlichen Abschluss fand der Tag im Bräustüberl mit einer guten Jause.

Im Jänner 2024 führte uns das Nachtrodeln in Schladming zusammen mit der Landjugend

Weng-Mining ins winterliche Abenteuer. Nach einem ausgiebigen Einkehrschwung auf der „Seiterhütte“ flitzten wir bei besten Pistenbedingungen ins Tal.

Im Februar ging es weiter mit einem kulinarischen Highlight: Im Rahmen des Bezirksprojekts trafen wir uns zum gemeinsamen Kochen und ließen die griechische Küche aufleben. Wir bereiteten eine traditionelle griechische Pita zu – von der Teigherstellung bis zur Füllung selbstgemacht!

Am Palmsonntag brachten wir unseren geschmückten Palmbaum zum

Gottesdienst, den wir in den Tagen zuvor mit Obst und Segenbaumzweigen verziert hatten.

Nach der feierlichen Prozession teilten wir das gesegnete Obst mit der Gemeinde und ließen den Tag bei einem gemeinsamen Mittagessen ausklingen.

Im Mai fand das alljährliche Muttertags-Konzert der Musikkapelle Burgkirchen in der

Mehrzweckhalle statt und wir übernahmen die Verpflegung der Gäste. Außerdem stand das erste Landjugendfest des Jahres an: In Uttendorf wurde am Pfingstwochenende das 70-jährige Jubiläum gefeiert und wir besuchten das Fest am Samstag gemeinsam mit unserer Musikkapelle.

Natürlich waren wir auch bei den Gründungsfesten in Hochburg-Ach und Perwang mit dabei, sowie bei der Landjugend Eugendorf im Bezirk Flachgau!

Um neue Mitglieder in unserer Runde willkommen zu heißen und das Brauchtum der

Landjugend weiterzugeben, veranstalteten wir im Juli einen Neumitgliederabend. Der Abend begann mit einem Kennenlernen, gefolgt von einer Vorstellung unserer Aktivitäten – und fand seinen Ausklang unter freiem Himmel mit einer Grillerei.

Ein Höhepunkt des Jahres war unser zweitägiges Fest im August: die „Summer of 90s“-

Party und das legendäre „Summerbreak“ im Stadl vom Gasthaus „Sör Hans“.

Schon eine Woche vorher waren wir fleißig mit dem Aufbau beschäftigt und brachten den Stadl auf

Vordermann. Dank der vielen engagierten Helfer und Sponsoren wurde das

Wochenende zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ein großes Dankeschön an alle, die uns im letzten Jahr unterstützt und begleitet haben!

Eggelsberg

Nikolaus & Krampus - Aktion

Adventzeit ist Nikolaus und Krampus Zeit, somit stellten wir wie jedes Jahr im Gemeindeblatt ein Inserat bezüglich Hausbesuche.

Am Montag-Nachmittag trafen wir uns um 15 Uhr beim Landjugendraum Eggelsberg. Heuer teilten wir uns auf 2 Gruppen auf, eine Gruppe fuhr mit Anhänger und Auto, die andere Gruppe nur mit einem Auto von Haus zu Haus. Am Montag hatten wir 15 Häuser auf der Liste, das waren seit langem wieder sehr viele Häuser für 1 Tag. Nach der Bescherung der Kinder, waren wir fix und fertig und fuhren sofort nach Hause.

Am nächsten Tag trafen wir uns wieder um 15 Uhr und machten uns auf den Weg zu insgesamt 12 Häusern. Bei einer gemütlicher Runde in Ulli's Pub ließen wir die heurige Saison ausklingen.

Friedenslicht Aktion & Mettensuppe

Am 23.12.2023 kamen wir um 09:00 Uhr im Landjugendraum zusammen und bereiteten uns auf die Ausfahrt der Friedenslichter vor. Das Licht holten wir von der FF - Moosdorf. Insgesamt machten wir uns mit 10 Autogruppen auf den Weg, zu jedem Haushalt in Eggelsberg. Jedem Haus überreichten wir ein Glas mit einem Teelicht zur Übergabe des Feuers. Zur jährlichen Mitternachtsmette trafen wir uns um 20:45 Uhr beim Hager Haus am Dorfplatz in Eggelsberg.

Schneebär

Erstmalig veranstalteten wir heuer einen Glühweinstand mit einer Bar direkt vor dem Landjugendraum beim Pfarrstadl. Zum essen bereiteten wir eine Gulaschsuppe mit Brotscheiben vor. Getränketechnisch boten wir Glühwein, Glühmost, Kinderpunsch, Limo, Bier und Bargetränke an. Wir waren sehr zufrieden mit der Besucheranzahl und die letzten Gäste verließen uns um ca. 01:00 Uhr.

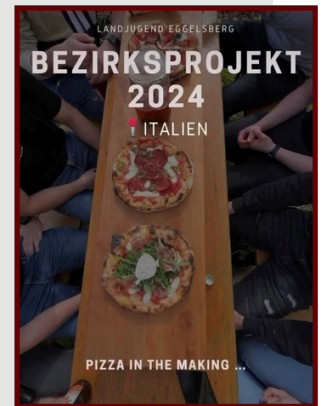
Maibaum aufstellen & Aftermaibaumparty

Begonnen haben unsere Aufbauarbeiten und die Vorbereitungsphase schon einige Wochen zuvor. Jedoch wurde es das Wochenende zuvor noch einmal richtig stressig. Zeltaufbauen, Maibaumwacht und noch viel mehr kleine Aufgaben wurden erledigt, bis der Tag gekommen war. Gespannt und voller Vorfreude erwarteten wir am Samstag, den 04.05.2024 auf die Besucher unseres Frühshoppens. Um ca. 11 Uhr ging es dann mit dem Aufstellen des Maibaumes unter musikalischer Umrahmung der MK - Eggelsberg los. Um ca. 19:00 Uhr begannen wir mit dem Einlass zur Aftershowparty. Diese wurde musikalisch von den DJ's Elektroluxis umrahmt. Das Fest dauerte bis 2:00 Uhr und anschließend begannen wir auch schon wieder aufzuräumen. Die Aufräumarbeiten dauerten noch einige Tage bis nach dem Fest an, aber als wir alles geschafft und erledigt hatten, konnten wir stolz auf uns sein. Es war ein sehr gut besuchtes und gelungenes Fest, mit dem wir alle sehr zufrieden sein können.

LJ - Bezirksprojekt

„Internationale Welten - Regionale Küche / Grenzgenial - Landjugend international“

Unter diesem Namen dürfen wir dieses Jahr unser Bezirksprojekt präsentieren. Wir die LJ - Eggelsberg haben uns mit dem Land Italien auseinandergesetzt und bereits ein leckeres Gericht gezaubert. In einem selbstgebauten Pizzaofen durften wir unsere Pizzen backen. Nach der Herstellung des Teiges belegten wir sie mit verschiedenen Zutaten wie Tomaten, Mozzarella, Salami, Schinken und noch vieles mehr. Natürlich gab es auch die Möglichkeit unsere Köstlichkeiten beim Streetfood Festival vor der Motohall in Mattighofen zu probieren.



Feldkirchen



Beinahe ist schon wieder ein ereignisreiches Landjugendjahr mit vielen unvergesslichen Momenten vergangen. Von unserer legendären MANITU, über Bewerbe und zahlreiche Ausrückungen, bis hin zum actionreichen Ausflug war alles dabei. Unser Landjugendjahr startete mit unserer Jahreshauptversammlung beim Wirt'z Vormoos am 01.12.2023. Wir blickten auf ein erfolgreiches Landjugendjahr zurück und gaben einen Einblick in das nächste Jahr.



Erstmals hatten wir am 22.12.2023 eine Weihnachtsfeier mit unseren Mitgliedern. Diese fand beim Hoizjockn in Feldkirchen statt. Wir veranstalteten einige lustige Spiele und ließen den Abend mit einer leckeren Jause ausklingen.



Für Silvester bastelten wir Neujahrsgeschenke für unsere Mitglieder, sowie für unsere zukünftigen Neumitglieder, die wir dann am 31.12.2023 verteilten.



Am 02.02.2024 ging es für uns nach Schladming zum Nachtrodeln. Ohne Verletzungen, aber mit sehr vielen unvergesslichen Augenblicken kamen wir unten an und ließen den Abend noch gemütlich in der Hütte ausklingen.

Am 22.03.2024 hatten wir unseren alljährlichen Neumitgliedereinstand beim Hoizjockn. Bei der Mostschenke erwartete uns eine leckere Innviertler Jause. Mit lustigen Spielen lernten wir unsere Neumitglieder besser kennen.

Auch dieses Jahr nahmen wir wieder an vielen kirchlichen Veranstaltungen teil, wie am Palmsonntag, Fronleichnam und Erntedank.

Am 11.05.2024 war es wieder soweit und wir durften es nach wochenlangen Planen an unserer MANITU so richtig krachen lassen. DJ Elektroluxus sorgte für eine ausgelassene Stimmung und eine unvergessliche Partynacht. Unser Special war dieses Jahr eine „Oldies Bar“ bei der mit vielen Getränken aus den letzten Jahrzehnten in Erinnerungen geschwelgt werden konnte.

Natürlich rückten wir zu einigen Gründungsfesten in diesem Jahr aus. Gestartet haben wir mit dem Jubiläum der LJ Uttendorf. Danach im Juni mit der LJ Hochburg und eine Woche später mit der LJ Eugendorf. Den Schluss durfte die LJ Perwang mit ihrem Jubiläumsfest machen.

Im Sommer veranstalteten wir erneut das Ferienprogramm, bei dem die Kinder aus unserem Ort verschiedenen Sackern mit Kartoffeldruck bemalen konnten. Zwischendurch gab es eine kleine Stärkung mit Obst und einem Eis. Zum Schluss hatten wir noch Wasserspiele vorbereitet, da es an diesem Tag sehr sommerlich war.

Am 27.07.2024 machten sich 32 motivierte Mitglieder auf den Weg nach Tirol. Unser heuriger Ausflug startete mit Mountaincart in St. Johann in Tirol. Nach einer Stärkung auf der Angerer Alm ging es für uns weiter zu den Kristallwelten, wo wir die wunderschöne Welt der Swarovski Kristalle entdecken konnten. Am Abend machten wir uns auf dem Weg zur LJ Gallzein, die ihr 75-jähriges Bestehen mit den Los Brudalos feierten. Bevor es am Sonntag nach Hause ging, machten wir noch einen Zwischenstopp in Rosenheim. Dort teilten wir uns in Gruppen ein und versuchten aus unseren Escape Rooms wieder rauszukommen. Es war ein unvergesslicher und lustiger Ausflug!

!SAVE THE DATE!

Unsere Vorfreude auf unser 70-jähriges Gründungsfest von 16.05. bis 18.05.2025 ist natürlich riesig. Der Festvorstand steckt schon fleißig mitten in der Planung. Wir freuen uns, wenn ihr uns an unserem Festwochenende im nächsten Jahr besucht und unser Jubiläum mit uns unvergesslich macht!



Franking

Liebe Mitglieder der Landjugend,

das Landjugendjahr 2023/24 neigt sich nun dem Ende zu, und wir von der Ortsgruppe Franking können auf zahlreiche spannende Aktivitäten zurückblicken.

Unsere erste große Aktion war die erstmalige Teilnahme am *Advent am See*, einem Adventmarkt, bei dem wir einen Stand betreiben konnten. Gleichzeitig sammelten wir dort Spenden für das Ö3-Weihnachtswunder.

Am 27. Januar 2024 unternahmen wir gemeinsam mit der Landjugend Haigermoos einen Ausflug zum Nachrodeln in Schladming. Diese Fahrt war die Belohnung für unseren Einsatz bei der *Schwaozbrennaparty* im letzten Landjugendjahr. Gemeinsam rodelten wir die Pisten hinunter und ließen den Abend beim *Après-Ski* ausklingen. Glücklicherweise kamen alle wohlbehalten nach Hause.

Im Rahmen des Bezirksprojekts organisierten wir einen kulinarischen Abend, bei dem wir das Gericht präsentierten, das wir beim Streetfood-Festival zubereitet hatten. Unsere Mitglieder wurden von uns kulinarisch verwöhnt.

Im April stand ein weiterer Ausflug auf dem Programm – diesmal ging es nach Bergheim zum Paintball. Dort konnten wir unsere überschüssige Energie abbauen und zugleich unseren Teamgeist unter Beweis stellen. Den Tag ließen wir bei einem gemütlichen Abendessen ausklingen, bei dem es etliche blaue Flecken zu bestaunen gab.

Zwei Wochen später beteiligten wir uns an der Müllsammelaktion in Franking und befreiten unseren schönen Ort von Unrat.

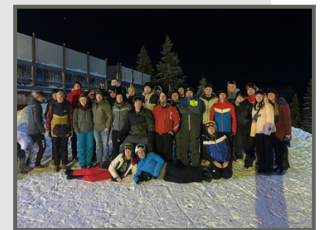
Eine Premiere für unsere Landjugend war das diesjährige Preiswattturnier. Insgesamt meldeten sich 18 Teams an, die sich spannende Duelle lieferten. Wir gratulieren den Gewinnern Günther Zenz und Gerald Pfaffinger.

Ein weiteres Highlight des Jahres war unser Sonnwendfeuer im Juni. Leider spielte das Wetter nicht ganz mit, doch es war dennoch ein gelungenes Fest, bei dem wir die FrankingerInnen bewirteten.

Ein fester Bestandteil unseres Jahresprogramms ist das Kinderferienprogramm, bei dem wir den Kindern einen Tag voller Spaß und Spiel bieten. In diesem Jahr durften die Kleinen den geheimen Schatz des Mäuseschlösschens suchen. Als krönenden Abschluss gab es eine erfrischende Runde Eis.

Im August stand erneut ein Ausflug auf dem Programm. Diesmal radelten wir von Franking zum Müllner Bräu nach Salzburg. Die Hinfahrt verlief reibungslos, die Rückfahrt hingegen war von kleineren Turbulenzen begleitet – ein platter Reifen ließ sich leider nicht vermeiden. Dennoch kamen alle mehr oder weniger unversehrt wieder zuhause an.

Den fulminanten Abschluss des Landjugendjahres 2023/24 bildete der Landjugendball Franking. Die Band Zomg'heigt sorgte für großartige Stimmung, und wir konnten unseren Gästen eine unvergessliche Ballnacht bereiten.



Geretsberg



Wie schon im vorherigen Jahr startete auch dieses Landjugendjahr mit der Jahreshauptversammlung am 27. November 2023, welche wir beim Gasthaus Scharinger in Geretsberg abhielten.

Auch dieses Jahr durften wir wieder zwei motivierte Landjugendmitglieder auf den 26. Kongress nach Lambach schicken. Anschließend durften wir am Samstag den 06. Jänner auch den diesjährigen Landeslandjugendball besuchen, wo wir mit unseren nachkommenden Mitgliedern die lange Nacht der Landjugend feierten.

Weiter ging es im Februar: Gemeinsam mit der Landjugend Eggelsberg ging es für uns nach Schladming zum Nachrodeln und Skifahren. Sicher und ohne Verletzungen kamen wir unten an und ließen den Abend noch gemütlich ausklingen.

Ein weiteres Highlight war der alljährliche Ostertanz, der dank der zahlreichen Besucher wieder zu einem vollen Erfolg wurde. Besonderer Dank gebührt unseren engagierten Landjugendmitgliedern und Helfern, die stets mit viel Einsatz und Fleiß zum Gelingen beitragen!

Mit dem 70-jährigen Gründungsfest der Landjugend Uttendorf am 18. Mai eröffneten wir unsere Festsaison und feierten dieses Ereignis nach dem Festakt. Herzlichen Glückwunsch an die Landjugend Uttendorf zu diesem großartigen Jubiläumsfest!

Am 29. Mai wurde in Geretsberg das alljährliche Hobbyturnier veranstaltet. Selbstverständlich war auch die Landjugend mit einem Team aus motivierten Spielern vertreten. Trotz ihres vollen Einsatzes und ihrer reichlichen Motivation erreichte das Team leider nur den siebten Platz. Das hinderte uns jedoch nicht daran, den Abend in gemütlicher Runde mit den anderen Teams ausklingen zu lassen.

Weiter ging es mit der Festsaison am 2. Juni, wo wir der Landjugend Hochburg-Ach zu einem weiteren gelungenen Fest herzlich gratulieren!

Um das nächste Gründungsfest zu feiern, reisten wir am 8. Juni nach Eugendorf, um dort mit der Landjugend Eugendorf ihr 70-jähriges Bestehen zu feiern. Auch ihnen möchten wir herzlich zu ihrem gelungenen Fest gratulieren.

Am 27. Juli rückten wir als Landjugend in die Nachbargemeinde Franking aus um dort das alljährliche Waldfest zu besuchen.

Weiter ging es am 3. August mit dem Gründungsfest der Landjugend Henndorf. Gemeinsam mit der Landjugend Handenberg machten wir uns auf den Weg um dieses grandiose Fest zu feiern.

Neben dem Fußballhobbyturnier findet bei uns auch jedes Jahr ein Hufeisenturnier statt, wo auch wir als Landjugend selbstverständlich ein Team stellten. Nachdem wir mit großer Motivation, jedoch leider vergebens, versuchten einen Stockerlplatz zu erreichen, ließen wir den Tag noch gemütlich mit den anderen Teams ausklingen.

Am 9. August fand unsere Einstandsfeier statt, die wir wie jedes Jahr mit einer Grillerei und Spielen beginnen und mit einer Fotopräsentation ausklingen lassen. Heuer durften wir drei neue Mitglieder bei uns begrüßen.

Beendet wurde die heurige Festsaison mit dem Landjugendfest Perwang am 31. August. Auch ihnen dürfen wir zum gelungenen Gründungsfest gratulieren.

Am 7. und 8. September war es so weit – der alljährliche Landjugendausflug. Nachdem wir uns in Tarsdorf mit einem Leberkassemmerl gestärkt hatten, führte unser erster Reisestopp nach München zum Lasertag spielen. Anschließend ging es weiter nach Nürnberg, wo wir uns bereit machten für unseren Hauptprogrammpunkt: das Nürnberger Volksfest. Beim Volksfest angekommen machten wir bei einigen Fahrgeschäften Halt, bevor wir uns auf den Weg ins Festzelt machten, wo wir den Ausflug anständig feierten. Abschließend ging es für uns an den Tegernsee ins Bräustüberl.

Gilgenberg

Mia hom überlegt wos ma für dBezirkszeitung schrieben soin,
do is uns natürlich glei a Haufen eigfoin.
Weil bei uns – des is kloa,
2023/24 a ereignisreiches Landjugendjoa woa

Im Herbst sama auf fü Bälle gfoahn,
hi und do a größte Gruppn woan,
weil as Fuadgeh kinnan ma wirklich guad,
do griang ma a so schnoi ned gnuag

Im Winter gings für uns auf den Berg,
beim Rodeln hod ma uns donn schreien gheard,
zu den Stationen sama hin gerodelt mit vollem Gas,
weil mit Bremsen mochts nua hoib so fü Spaß

Den Schwung vom Winter homa uns mitgnumma,
vor ollem fian Frühling und an Summa,
Maibaum stehlen, auf Feste geh,
des Frühjoa des woa wirklich sche

As Landesthema homa a zelebriert,
und uns als Köche peruanischer Picarones probiert.
Beim Vorbreitens fürs Streetfoodfestival,
verging die Zeit immer sehr schnell.

A Ferienprogramm homa a gmocht,
und dabei viel mit de Kinder glocht.
Auf Weltreise gings von Station zu Station,
zum Schluss gabs a Eis als Lohn.

Im September woa donn Zeit für a Highlight,
aufn Landjugendausflug homa uns scho long gfreit.
Mitn Bus sama noch Budapest gfoahn,
und hom zum Glück koan von de 32 Reisenden verlorn.

As Landjugendjoah woa wundersche,
des kann a jedes Mitglied glei versteh.
Drum gfrei ma sie aufs nächste Jahr,
hoffentlich sats a bei unserm Maibaum (01.05.24) da!



Haigermoos



Landjugend Haigermoos is grandios!

Das heurige Landjugendjahr
War wieder einmal wunderbar!

Alljährlich zu Erntedank,
heisst's für uns - jetzt aber an die Krone ran!
Mit vielen fleissigen Händen ist es fertig das Prachtexemplar,
da staunt das ganze Dorf zum Pfarrfest, das ist doch klar.



Unser Maibaum dieses Jahr,
war unser wahrliches Highlight wirklich war
Mit eifrigen Vorbereitungen und vielen Stunden,
war die viele Arbeit schnell überwunden.



Die Landjugendgruppen in den Nachbarsorten,
waren schon nervös, vor lauter woatn'
Der Maibaum jedoch gut bei uns versteckt,
mit dem Ziel, dass ihn so schnell keiner entdeckt!

So schnell kannst' gar nicht schau'n'
Waren die ersten schon da, wir konnten es gar nicht glaubn'
Bei viel Tumult, Schweiß und Geschrei,
war's dann mit den Tarsdorfern und Pontigonern schnell vorbei.



Beim Maibaumaufstellen am Sonntag dann,
kamen die beiden Gruppen mit unseren Baum sodann.
Mit kühlem Bier und guter Speis,
ragte der Baum stolz in die Luft durch den Aufstellern sein Fleiß!

Nun ziert ein Maibaum das Ortsbild in Haigermoos,
eine schöne Tradition – wirklich grandios!



Haigermoos als kleines Nest,
durfte sich freuen auf ein besonders schönes Feuerwehr-Gründungsfest.
Wir als Landjugend zeigten uns natürlich her,
dass wir uns für das gelungene Fest freuten, fiel uns wirklich nicht schwer.

Das heurige Landjugendjahr verging nur so im Fluge,
die vielen Erinnerungen muss' man genießen in vollem Zuge!



Im heurigen Landjugendjahr war wieder einmal viel los,
denn wie es so schön heißt: **Haigermoos is grandios!**

Handenberg

Wir schauen wieder auf ein erfolgreiches und lustiges Landjugendjahr mit vielen unvergesslichen Erinnerungen und unglaublichen Momenten zurück.

Wie in den vorherigen Jahren starteten wir unser Landjugendjahr wieder mit der Jahreshauptversammlung, die im November 2023 beim Gasthof Sporer stattfand.

Im Dezember standen wieder viele Aktivitäten am Programm, unter anderem veranstalteten wir die Krampus- und Nikolausaktion. Wir durften über 120 selbstgemachte Nikolaussackerl am 06. Dezember in ganz Handenberg verteilen. Wie jedes Jahr freuten wir uns sehr die Kinder zu besuchen und die Tradition aufrecht zu halten.

Eine Woche später waren wir auch beim alljährlichen Adventmarkt der Gemeinde Handenberg dabei. Wir versorgten unsere Besucher mit selbstgemachten Fruchtspießen, Glühwein und unserem Spezialgetränk: dem Apfelsprudel. Ein Teil unserer Einnahmen spendeten wir an das Ö3 Weihnachtswunder.

Am 03. Februar ging es früh los nach Obertauern, denn dort verbrachten wir den Tag auf der Skipiste. Wir genossen die Sonnenstrahlen und nutzten das schöne Wetter richtig aus. Zum Abschluss des Tages fuhren wir zum Ball der Landjugend Anthering, wo wir noch sehr viel Spaß hatten.

Natürlich kommt die Weiterbildung bei uns im Vorstand nicht zu kurz. Darum machten wir uns Anfang April auf den Weg nach Salzburg, um dort die Vorstandsklausur abzuhalten. Wir lernten vieles über die Kommunikation im Team, Teambuilding und redeten über die Funktionärsnachfolge. Nach dem Seminar ging es weiter zum Escape Room, danach besuchten wir das Augustiner Bräu und zu guter Letzt ließen wir den Tag im Bierzelt in Munderfing ausklingen.

Auch heuer ließen wir wieder kein Gründungsfest aus, die Landjugend Uttendorf startete die Festsaison, weiter ging es zur Landjugend Hochburg-Ach.

Die Landjugend Eugendorf, Henndorf und Perwang veranstalteten ebenfalls jeweils ein Jubiläumsfest. Jedes einzelne Fest verbinden wir mit viel Spaß und Freude.

Sehr erfreut waren wir über die Einladung zur Hochzeit einer ehemaligen Leiterin. Dieser Tag wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Im August war es dann endlich soweit. Nach 15 Jahren Pause konnte der Landesentscheid im Pflügen wieder nach Handenberg geholt werden. Am Freitag wurde erstmals die Pflügerprinzessin in Handenberg gekrönt. Die Teilnehmer/innen mussten unter Beobachtung einer Jury 3 Walks hinlegen. Zum ersten Walk wurden sie von unserem Moderator Benjamin Renzl vorgestellt und mussten eine Frage beantworten. Beim zweiten Walk mussten sie eine Innviertler Handtasche dem Publikum und der Jury präsentieren, die uns die Brauerei Schnaitl zur Verfügung stellte. Die Abschlussrunde durften die Teilnehmer/innen gemeinsam laufen. Während der Wahl sorgte Elektroluxis für gute Stimmung, anschließend brachte die Band Vogewüd das ganze Zelt zum Tanzen. Am Samstag begann das Landespflügen um 11:45 Uhr mit dem Startschuss des Schützenvereins Treubach. Mit feinsten Präzision und hoher Konzentration wurden die Furchen in den Ackerboden gesetzt. Damit unseren Besuchern während des Landespflügens nicht langweilig wurde, hatten wir spektakuläre Programmpunkte organisiert, unter anderem Bierkistensteigen, Maschinenausstellung, Tanzgruppen, Gstanzlsingen und vieles mehr. Die Siedelberger Landlergruppe und die Wehrsdorfer Schuhplattler sorgten nach dem Bewerb und vor der Siegerehrung für grandiose Unterhaltung. Nach der Siegerehrung wurde mit 2Tonic auf der Tanzfläche im Bierzelt gefeiert.

Wir freuen uns bereits aufs kommende Jahr 2024/2025, den gemeinsam schaffen wir Erinnerungen!



Hochburg-Ach

Unser heuriges Landjugendjahr startete mit dem Abschluss unseres Hüttenfest-Frühschoppens. Im November fand unser traditionelles „Laterndl Dringa“ beim Gasthaus Brunner in Tarsdorf statt, wobei wir gemeinsam lustige Stunden verbrachten. Wie jedes Jahr zauberten wir auch diesen 5. & 6. Dezember den Kindern in unserer Gemeinde ein Lächeln ins Gesicht mit unserer Nikolausaktion. Das 2. Adventwochenende stand der Stille Nacht Markt an, wo wir gebrannte Mandeln & Walnüsse verkauften. Ein Tagesausflug durfte natürlich auch nicht fehlen & somit ging es nach Salzburg zum LaserTag spielen & gemütlich Mittagessen, bevor wir den Tag noch im Augustiner Bräustübl ausklingen ließen.

Heuer war es so weit, wir durften 70 Jahre Landjugend Hochburg-Ach zelebrieren. Nach intensiver Vorbereitungszeit und vielen Festvorstandssitzungen ging es endlich mit dem Aufbau los. Der Wettergott meinte es nicht so gut mit uns, deswegen war der Aufbau eine richtige „Gatschpartie“.

Aber wir ließen uns nicht aus der Ruhe bringen und stellten das Fest dank vielen Helfern auf die Beine.

Das Festwochenende vom 31. Mai bis 2. Juni begann mit unserem traditionellen Hüttenfest mit DJ's & Cocktailbar.

Leider hatten wir mit dem Wetter auch beim Fest selbst kein Glück & somit mussten wir den Festakt im Festzelt abhalten. Aber die Stimmung hatte auch trotz des Wetters keine Einbußen & somit heizten am Samstag die Band Vöcklablech und am Sonntag die Brassdorfer die Stimmung in die Höhe.

Direkt am Tag drauf musste das Zelt auch wieder weg. Dabei regnete es in Strömen, sodass einige fleißige Helfer deren Gummistiefel mehrmals leeren mussten.

Nach dem Fest ist vor dem Helferfest, wobei wir alle Helfer einluden und einen Frühschoppen veranstalteten.

Zu guter Letzt des Landjugendjahres machten wir noch unsere Erntekrone von Grund auf neu. Diese durften wir am 29.09.2024 mit Stolz in der Kirche präsentieren.



Kirchberg

Die Landjugend Kirchberg blickt auf ein aufregendes und ereignisreiches Vereinsjahr zurück. Unmittelbar nach unserer JHV durften wir am 5. und 6. Dezember die kleinsten Kirchberger mit unseren Engeln, Krampus und Nikolaus besuchen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Eine Woche später ging es gleich weiter mit unserer alljährlichen Seniorenaktion – jedes Jahr besuchen wir alle alleinstehenden Senioren in Kirchberg mit einem kleinen, selbstgemachten Weihnachtsgeschenk. Am Abend des selben Tages fand in Kirchberg der Adventmarkt statt, wo wir natürlich auch mit einem Stand vertreten waren. Im neuen Jahr starteten wir mit unserer traditionellen Weihnachtsfeier, die von Spielen, Challenges für Neumitglieder und Spaß geprägt ist. Ein Ausflug, der jedes Jahr ein Highlight ist, ist das Nachtrodeln in Schladming. Auch heuer machten wir uns wieder auf den Weg und verbrachten actionreiche Stunden auf der Piste und auch beim Après-Ski.

Der Frühling startete für uns frisch gekampelt und geschneizt mit einem Fotoshooting. Wir freuen uns, euch die Ergebnisse in der nächsten Zeit auf Instagram präsentieren zu dürfen! Im Juni war es dann wieder soweit: unser traditionelles Sonnenwendfeuer fand statt. Es war wie immer ein gemütlicher Abend mit vielen bekannten Gesichtern. Den Startschuss für die LJ-Fest-Saison setzte die LJ Uttendorf. Genauso motiviert wie wir für dieses Fest waren, so besuchten wir auch die Jubiläen der LJ Hochburg, Eugendorf und Perwang. Es ist jedes Mal wieder eine Rießengaudi mit Landjugendlichen aus ganz Braunau und Flachgau zu feiern.

Im August hieß es für uns selbst anpacken, denn am 10. und 11. Juli fand unsere alljährliche Urwaldparty mit Wildwasserseilziehen statt. Eine fleißige Woche lang waren wir am Aufbauen beschäftigt und zeigten, was wir aus einer Steckdose und alten Löschzughütte zaubern können.

Das Festwochenende war wieder ein voller Erfolg! Wir bedanken uns bei allen, die mit uns gefeiert und am Sonntag beim Seilziehen ihr Bestes gegeben haben!

2024 ist für die LJ Kirchberg offenbar das Jahr der LJ-Hochzeiten. Es hat uns unfassbar gefreut, dass wir gleich bei drei Hochzeiten eingeladen wurden! Es war wunderschön, die besonderen Tage von Tanja & Hannes, Lena & Johannes und Kathi & Christoph miterleben zu dürfen! Neben all den Ausrückungen trafen wir uns auch jeden 1. Freitag im Monat zur regelmäßigen LJ-Versammlung beim Dorfwirt. Diese wurden genutzt, um unsere Mitglieder über anstehende Termine und Allfälliges am Laufenden zu halten.

Das Leben in der Gemeinde kam dieses Jahr auch nicht zu kurz. Angefangen vom Sketch-Abend der Theatergruppe, bis hin zum Reiterfrühshoppen der Kirchberger Pferdefreunde, in Kirchberg ist immer was los. Bei jeder Veranstaltung, sei es der Frühshoppen unserer Feuerwehr oder das Mithelfen beim Tag der Blasmusik der TMK Kirchberg, wir waren stark vertreten. Ob wir nun die Erntekrone binden und stolz präsentieren oder beim Spielefest der Gesunden Gemeinde Kinder betreuen, es ist immer wieder schön, zu sehen wie stark der Zusammenhalt in Kirchberg ist. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um euch alle recht <3-lich zu unserem 70-jährigem Gründungsfest am 7. und 8. Juni 2025 einzuladen. Nächstes Jahr heißt es: Pfingsten samma ma z'Kirchberg, ned z'Ligi!



Lengau



Ein erlebnisreiches, spaßiges Jahr ging zu Ende. Stolz dürfen wir nun auf dieses spannende Landjugendjahr zurückblicken. Wir, die Landjugend Lengau, starteten auch dieses Landjugendjahr wieder mit unserer Jahreshauptversammlung. Diese fand im "Troadkasten" in Oberhofen statt. Es wurden neue Funktionäre gewählt und auch zum ersten Mal eine neue Leiterin und ein neuer Leiter für die Landjugend Lengau. Unser Vorstand bereitete wieder eine Power Point Präsentation, ein Rückblick mit vielen Fotos vom ganzen Jahr vor. Im November wurden mit den neuen Vorstandsmitgliedern neue Fotos geschossen.

Im Winter war auch einiges bei uns los. Am 27. Jänner machten wir zusammen beim LJ-Skitag die Pisten unsicher. Am 3. Februar fand wieder unsere Highlight-Ausrückung statt und zwar das Nachrodeln. Mit vielen motivierten Mitgliedern stürmten wir nach Schladming. Wir rodelten den Berg hinunter und feierten die ganze Nacht. Unseren heurigen Maibaum fällten wir, wie jedes Jahr, gemeinsam mit der Ortsbauernschaft am 25.02.2024, gesponsert von der Familie Schinwald aus Lengau.

Am 28.04.2024 war es dann endlich wieder soweit, unser zweites Maibaumaufstellen mit der Ortsbauernschaft Lengau. Das Wetter war auf unserer Seite und wir konnten mit vielen Besuchern und Besucherinnen das Maibaum aufstellen ordentlich feiern. Bereits einige Wochen davor bereiteten wir unseren Maibaum vor. Dazu gehörten schleifen, schmücken und Kranzbinden.

Heuer durften wir zum ersten Mal einen kleinen Maibaum beim neuen „Kleeblatt“ Haus für Senioren aufstellen. Danach gab es ein gemütliches Beisammensein bei einem kleinen Frühschoppen. Die Besucher und Besucherinnen hat alles sehr gut gefallen.

Um die Traditionen zu erhalten, waren wir letztes Jahr auch wieder bei vielen kirchlichen Anlässen vertreten. Unter anderem durften wir im September beim Schmücken der Erntekrone mithelfen, und diese auch wie vergangenes Jahr bei der Prozession tragen.

Vom 21. – 23.06.2024 veranstalteten wir unser 3. Waldfest in Friedburg. Am Freitag starteten wir mit DJ 2 Tonic mit einer 80/90-er Party durch. Am Samstag ging es weiter mit der Band Brassdorfer und für die super Frühschoppen Stimmung am Sonntag sorgten die Waldfest Böhmisches – eine Mischung aus der Musikkapelle Friedburg-Lengau und der Trachtenmusikkapelle Schneegattern. Wir blicken auf ein gelungenes Fest zurück und sagen Danke fürs mitfeiern.

Natürlich haben wir nicht nur selbst Veranstaltungen auf die Beine gestellt, sondern auch viele gelungene Feste von anderen Landjugenden und Vereinen besucht.

Wir freuen uns auf das nächste spannende Landjugendjahr mit vielen schönen gemeinsamen Momenten!

Lochen

Griß eich!

Wir, die Landjugend Lochen, geben euch einen kleinen Rückblick über des vergangene Landjugendjahr.

Angefangen hat es wie immer bei der alljährlichen Jahreshauptversammlung im November. Dabei mussten wir uns von unserer ehemaligen Landjugendchefin und unserem Landjugendchef verabschieden, duften aber dafür zwei neue Mitglieder im Vorstand willkommen heißen.

Über den Winter hinweg besuchten wir mehrere Bälle wie zum Beispiel den Landjugendball in Uttendorf, den Stefanieball in Seekirchen, sowie den Lumpenball in Lochen. Zur Weihnachtszeit durften wir am Adventmarkt in Lochen einen Stand aufstellen und dort Feuerzangenbowle und „DradiWadi“ verkaufen. Außerdem verkleideten wir uns als Nikolaus und Krampus und besuchten am 05. Dezember die Kinder aus Lochen. Eine kleine Weihnachtsfeier fand am 24. Dezember, nach der „Heiligen Mette“, statt. Es wurden alle Landjugendmitglieder auf einen Glühmost eingeladen.

Der Jänner stand unter dem Motto „Sport“. Gestartet haben wir mit unserem Tanzkurs, der von der Volkstanzgruppe Mattsee geleitet wurde. Weiter ging es mit dem Landjugendschitag und dem Landjugend Bobfahren. Im März fuhren wir wieder nach Schladming zur Tauernalm, um wie jedes Jahr Ripperl zu essen und zu Rodeln. Außerdem waren wir auch beim Zimmergewehrschießen in Lochen dabei.

Als Ausgleich dazu sahen wir das Theater von der Landjugend Berndorf und hörten uns das Frühjahrskonzert der TMK Lochen an. Um die Ballsaison abzuschließen fuhren wir zum Osterball nach Lamprechtshausen.

Im Mai ging es rasant dahin. Nach zweimaligen Maibaumaufstellen in Lengau und Munderfing, waren wir auch beim Feuerwehrfrühshoppen in Lochen und beim Maifest in Straßwalchen.

Für Christi Himmelfahrt und später auch für Fronleichnam durften wir wieder die Marienstatue schmücken und beim Umzug tragen.

Wir besuchten die Landjugenden Uttendorf, Eugendorf, Weißkirchen, Perwang und Henndorf bei ihren Gründungsfesten und wollen allen noch einmal herzlich zu ihren gelungenen Festen gratulieren. Weitere Feste die wir diesen Sommer besuchten waren Full Speed Auerbach, Ballermania und unsere Fixstarter das Waldfest in Friedburg und in Straßwalchen, das Inselfest in Achenlohe, die Urwald Party in Kirchberg und das Sautrogrennen in Palting.

Wir unterstützen nicht nur die Feste in der Umgebung, sondern auch die Gemeinde. Somit haben wir, wie auch in den letzten Jahren einen Stand beim Ringstraßenfest aufgestellt und verkauft dort Wildkäsekrainer. Des Weiteren haben wir auch ein Kinderferienprogramm gestaltet. Wir fuhren mit den Kindern nach Bergheim zum Lasertag spielen und anschließend gab es eine Grillerei am Sportplatz.

Am ersten Septemberwochenende war es wieder soweit und unser alljährliches „Kornmandlfest“ fand vom 06.-08.09. statt. Wir haben uns riesig über die zahlreichen Gäste gefreut und hoffen wir sehen uns wieder im nächsten Jahr.

Das Landjugendjahr endete damit, dass wir die Erntekrone schmückten, wir die ersten Bälle besuchten und als Landjugendausflug eine Fahrt ins Blaue gemacht haben.

Unsere Highlights waren in diesem Jahr das Bezirkssportfest, das seit langem wieder in Lochen stattgefunden hat. Danke auch an den Bezirk der uns dabei so tatkräftig unterstützt hat. Außerdem war es wieder an der Zeit Landjugendfotos zu machen. Viele davon könnt ihr schon auf unserer Instagram- oder Facebookseite finden. Um unseren Outfits noch einen frischen Schwung zu geben haben wir uns auch noch Landjugendhüte besorgt.



Moosbach



Schwedische Köttbullar

Am 16.03. haben wir Schwedische Köttbullar in der Landjugend gemacht, um uns für die bevorstehende Müllsammelaktion zu stärken.

Müllsammelaktion

Trotz des schlechten Wetters fand am 16.03. unsere alljährliche Müllsammelaktion statt. Im Rahmen der „Hui statt Pfu!“ Aktion halfen in unserem Ort viele fleißige Hände zusammen und säuberten die Straßenränder von Moosbach.



Vielen lieben Dank an unseren Herrn Bürgermeister Josef Reiseder und unsere gesamte Gemeinde für Speis und Trank im Nachhinein.



Palmbaum binden

Am 23.03. kamen wir zusammen, um unseren alljährlichen Palmbaum zu binden. Unseren fast sechs Meter großen Palmbaum dekorierten wir mit einigen Äpfeln, Orangen und Brezeln. Nach sechs Stunden harter Arbeit war unser Palmbaum dann fertig und wir waren alle sehr stolz auf unser Werk.



Palmsonntag

Am Sonntag, den 24.03., machten sich 18 Landjugendmitglieder gemeinsam auf den Weg zum Palmsonntag, um unseren prächtigen Palmbaum zu präsentieren. Danach verkauften wir geweihte Äpfel und Orangen für eine freiwillige Spende und beendeten den Tag mit einem Besuch bei unserem Kirchenwirt in Moosbach.



Landjugendfest Uttendorf

„Lj Fest Uttendorf wir woan a dabei.“ Danke für die Einladung zu eurem Gründungsfest und ♥liche Gratulation!! „A gscheide Gaude woas!“ Mit 17 Mitgliedern fuhren wir am Samstag, den 18.05., mit dem Traktor nach Uttendorf um mit ihnen zu feiern. Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Sepp für die Fahrt.

Sonnenwendfeuer mit Seilziehen

Am 14.06.2024 fand unser alljährliches Sonnenwendfeuer mit Seilziehen statt. Zu den Highlights des Abends zählten das beliebte Seilziehen, bei dem jegliche Vereine bzw. Gruppen ihre körperliche Stärke gegeneinanderstellen konnten und ein wunderschönes Feuerwerk. Auch für die kleinen bzw. jüngeren Gäste war wieder einiges an Kinderspielen, die von unseren Mitgliedern betreut wurden, dabei.

Ein herzliches Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung geht an alle Sponsoren, die Gemeinde und die Feuerwehr.

Herzlichen Dank außerdem an INNFEUERWERK, die teilnehmenden Seilziehgruppen und an alle freiwilligen Helfer. Ohne euch wäre so ein Fest nicht möglich!

Stockschützenturnier in Moosbach

Am 26. Juli fand das beliebte Stockschützenturnier in Moosbach statt. Natürlich durfte auch von der Landjugend kein Team fehlen. Was an Können fehlte, wurde mit Spaß wieder gut gemacht und somit ein großes Dankeschön an den Stockschützenverein Moosbach für die gute Organisation.

Danach verbrachten wir ein paar gemütliche Stunden in der Landjugend und beim Stockschützenverein in Moosbach.

Kinderferienprogramm

Die Kinder hatten die Möglichkeit durch viele großartige Ideen neue Dinge zu erfinden, gestalten und zu basteln. Es wurden Milchkartonmonster, Straßenmalkreiden, Kressehäuser und dergleichen gestaltet. Danke an Bettina Schrattenecker, Silvia Kager und natürlich an unsere Mitglieder. Zu guter Letzt bekam jedes Kind eine Trinkflasche aus recyceltem Kunststoff von Tupperware geschenkt. Für Speis und Trank wurde natürlich auch gesorgt. „Was für ein erfolgreicher und gelungener Tag!“

Moosdorf

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die Jahreshauptversammlung fand letztes Jahr am 02. Dezember 2023 statt. Wir durften die Jahreshauptversammlung bei unserer Fahnenmutter Helga Hochradl beim Wirt'z Furkern feiern. Als Begrüßung gab es in der freien Natur Glühwein, Glühmost und Kinderpunsch. Wir blickten auf ein lustiges Landjugendjahr zurück und freuten uns schon auf ein neues Landjugendjahr.

NIKOLAUS & KRAMPUS

Am 5. und 6. Dezember fand unsere Nikolausaktion statt, wo wir von Haus zu Haus gingen. Mit insgesamt 15 Krampussen und 2 Nikoläusen konnten wir uns aufteilen und gingen von Haus zu Haus. Es war eine sehr gelungene Aktion und wir bedanken uns nochmals recht herzlich für alle, die uns mit Leckereien verköstigten!

FLURREINIGUNG

Da uns die Umwelt ein großes Anliegen ist, haben wir unsere jährliche Müllsammelaktion gestartet. Dazu trafen wir uns am 16. März 2024 und gingen entlang der B156 auf zwei Gruppen. Anschließend wurde der Müll sorgfältig getrennt und entsorgt. Gemeinsam haben wir ein Zeichen für umweltbewusstes Denken gesetzt und letzten Endes ist der Müll dort angekommen, wo er auch hingehört: in die Mülltonne. Nach getaner Arbeit wurden wir auf ein Essen von der Gemeinde eingeladen.

PALMSONNTAG

Wie jedes Jahr haben wir den Palmbaum für den Palmsonntag am 24. April 2024 gebunden. 7,5 Meter hoch und mit 115 Stück Obst war unser Baum geschmückt. Nach dem Gottesdienst verteilten wir das geweihte Obst vom Palmbaum an die Anwesenden. Danach kehrten wir beim Gasthaus Loiperdinger auf eine Stärkung ein.

ABRISSPARTY 3.0 RELOADED

Am 14. August 2024 fand unsere Abrissparty - „3.0 RELOADED“ statt. Es gab insgesamt 5 verschiedene Bars. Trotz schlechten Wetters und Sturm war es ein voller Erfolg.

LANDJUGEND GRÜNDUNGSFESTE

Natürlich besuchten wir auch die diesjährigen Landjugend-Gründungsfeste von nah und fern. Wir gratulieren der LJ Hochburg, LJ Weißenkirchen, LJ Fornach, LJ Henndorf, LJ Perwang, LJ Uttendorf und Burschenverein Unterneukirchen (DE) zu den gelungenen und tollen Veranstaltungen!

LANDJUGEND AUSFLUG

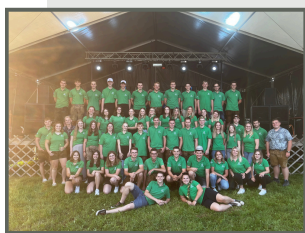
Am 20. September 2024 machten sich 23 motivierte Mitglieder auf den Weg ins Burgenland. Unser heuriger Ausflug startete mit einer Weinverkostung beim Weingut Familie Reichardt. Am Samstag ging's nach Pöttelsdorf zu Hans Bauer wo wir einen Blick auf seine Prosciutto Manufaktur werfen durften. Danach besuchten wir den Biohof von Martina Schmit, die uns die Herstellung von Kernöl zeigte. Nun ging es weiter an den Neusiedlersee, wo wir ein Partyboot gemietet hatten. Am Sonntagvormittag besuchten wir die Prantl Landwirtschaft mit eigener Putenzucht und Ackerbau. Am Heimweg machten wir noch einen Halt und spielten "Mission the next level of escape". Im Anschluss kehrten wir noch beim Gasthaus Wirt'z Furkern ein.

VORANKÜNDIGUNG 70 JAHRE LANDJUGEND MOOSDORF

Wir, die Landjugend Moosdorf, feiern vom 09.- 11. Mai 2025 unser 70-jähriges Bestehen. Am Freitagabend starten wir mit einem spannenden Länder-Boxkampf Oberösterreich vs. Salzburg. Dazu spielt die bekannte ACDC Coverband Spell Bound. Am Samstag sowie auch am Sonntag findet wie gewohnt ein Umzug mit Festakt statt. Anschließend wird im Festzelt ordentlich gefeiert! Wir gfrein se auf unvergessliche Stunden mit euch!



Munderfing



Am 1. Mai fand das traditionelle Maibaumsetzen im Rahmen von einem Frühshoppen statt.

Mitte Februar wurde der Maibaum gefällt und ca. 1 Woche vor dem Maibaumsetzen begannen die Mitglieder mit den Vorbereitungen. Die Burschen waren wie immer für alle Arbeiten am Baum zuständig und die Mädchen banden die Kränze und die Girlande. Vor der Maibaumwacht wurde noch der Gipfel, die Kränze und die Girlande an den Maibaum angebracht. Aufgrund des schönen Wetters konnte der Frühshoppen am Dorfplatz von Munderfing stattfinden. Der Maibaum wurde von den tatkräftigen, fleißigen Mitgliedern und Helfern mit viel Muskelkraft aufgestellt.

Die Munderfinger Aufspümusi sorgte für eine gute Stimmung und auch die Teilnahme am traditionellen Maibaumversteigern war sehr groß. Für die kleinen Gäste gab es ein Schätzspiel, welches mit einem Preis belohnt wurde.

Am 26. Juli fuhren wir mit 14 Kinder im Rahmen des Ferienprogramms von Munderfing Kartfahren nach St. Pantaleon. Nach einem spannenden Rennen wurden die drei Besten mit einer Medaille belohnt.

Am 20. und 21. Juli veranstaltete die Landjugend Munderfing das alljährliche Inselfest in Achenlohe. Bereits eine ganze Woche zuvor starteten die Aufbauarbeiten, um rechtzeitig für die Inselfest fertig zu werden.

Bei der Discoparty am Samstag sorgten heuer wieder die Miami Boys für super Stimmung und am Sonntag wurden die zahlreichen Besucher von der Siebenbürger Blasmusik unterhalten. Bei dem Saugtrogrennen war die Stimmung großartig! Die Teilnehmenden konnten auf dem Wasser ihr Bestes geben und holten sich gleichzeitig eine kurze Abkühlung im Schwemmbach.

Unsere Veranstaltungen im kommenden Jahr sind unter anderem:

Maibaumsetzen am 01. Mai 2025 am Dorfplatz Munderfing
INSELFEST Achenlohe 02. - 03. August 2025

Neukirchen

Maibaum

Am 1. Mai durften wir wieder einen Maibaum bei der Fernwärme Neukirchen aufstellen. Nach den langen Vorbereitungen, waren wir am Staatsfeiertag bereit für einen tollen Frühschoppen. Die stark besuchte Veranstaltung mit Schätzspiel, Hüpfburg und natürlich der Maibaumversteigerung nahm erst in den Abendstunden einen gemütlichen Ausklang.

Exotic Night

Mitte Juli stand in Neukirchen heuer die Exotic Night am Programm. Für gute Stimmung sorgte am Abend des 13. Juli 2024 DJ 2tonic. Mit am Start war natürlich wieder unser Bacardiauto und Ingo-Flamingo. Heuer gab es weitere Specials, wie „Exotic Night Warnwesten“ und eine „Hosenpause-Primetime“.

„Midanond oid werdn“

Gemeinsam Generationen verbinden – das war das Jahresprojekt der LJ Neukirchen. Unser Projektteam Fabian, Julia, Clemens, Miriam und Christoph machte sich viele Gedanken zu den Schwerpunkten Ressourcenerhaltung, Gesundheitsförderung und Generationenverknüpfung. Daraus entstanden viele Veranstaltungen und eine Broschüre zum Thema „Pflege zuhause“. Als Auftaktveranstaltung wurde im März ein Benefizkonzert organisiert – den tollen Spendenbetrag dürfen wir den mobilen Diensten im Bezirk Braunau zukommen lassen.

Darauf folgte ein Vortrag zum Thema Pflegegeld, eine Berufsvorstellung in der Mittelschule, eine Blutspendenaktion und die Bewirtung der Leader-Vollversammlung mit Projektvorstellung. Ebenso wie ein Nähworkshop für Nesteldecken, welche anschließend an das KH Braunau gespendet wurden und ein Kinderferienprogramm, zudem die Kinder gemeinsam mit ihren Großeltern eingeladen waren und eine Schnitzeljagd durch Neukirchen

meisterten. Die wohl größte Veranstaltung war ein Regionalmarkt mit Frühschoppen. Dabei stellten 15 Neukirchner Direktvermarkter ihre regionalen Produkte vor.

Ausflug 2024

Unser heuriger Landjugendausflug führte uns nach Innsbruck. Die Reise startete am Freitagnachmittag mit einer langen Busfahrt. Dort angekommen wurden die Zimmer bezogen. Dann machten wir uns auf zum Ripperl essen. Anschließend machten wir Innsbruckcity unsicher. Der Samstagvormittag startete mit der Besichtigung des Weberhofes in Mils. Nach dem Mittagessen gings weiter zum Wildwasserrafting ins Stubaital. Am Abend besuchten wir den Jungbauernball in Polling, wo wir bis in die Morgenstunden feierten. Am Sonntag ging es noch zur Erlebnissenerei ins Zillertal. Ausklang fand der Ausflug auf der Sommerrodelbahn, bevor wir uns wieder auf den Weg nach Hause machten.

Adventmarkt

Am Neukirchner Adventmarkt ist die Landjugend schon bekannt für ihre Leberknödel. So wurde auch heuer am Donnerstag zuvor schon mit dem Schälen von ca. 130kg Zwiebeln begonnen. Am Freitag stand das Leberknödeldrehen auf dem Programm. So waren wir eigentlich bereit für Samstag, an dem der Adventmarkt starten sollte.

Doch als wir am Samstagmorgen aufwachten, war alles voller Schnee. Leider musste der Adventmarkt am Samstag abgesagt werden und wir bereiteten uns auf die Sonntagsgäste vor. Dann wurden weitere Leberknödel herausgebacken und ein Abholverkauf gestartet.

Am Sonntag fand der Markt zum Glück wie gewohnt statt und wir freuten uns über viele Besucher, die uns Leberknödel, Punsch, verschiedene Liköre und Schnäpse abkauften.



Palting



Das Jahr 2024 hatte wieder viele schönen Ausrückungen für unsere Ortsgruppe parat. Angefangen hat alles am 5. Jänner in Uttendorf mit einem Landjugendball. Außerdem gab es heuer im März

wieder einen Tanzkurs, den wir gemeinsam mit der LJ Munderfing besuchten. Hier konnten sowohl Nichttänzer als auch gute Tänzer ihre Schritte auffrischen. Insgesamt duften wir drei schöne, lustige

und intensive Tanzstunden genießen. Am 31. März ging es für uns zum alljährlichen Osterball wo wir mit 37 Mitgliedern stark vertreten waren. Natürlich haben wir am 13. April auch unsere Ortsmusik bei ihrem Frühjahrskonzert besucht. Auch heuer kam der Brauchtum nicht zu kurz wir besuchten

wieder die Landjugend Lengau und Munderfing beim Maibaumaufstellen. Dann kamen auch die ersten Lj Feste, den Anfang machten wir am 19. Mai in Uttendorf danach ging es für uns Anfang Juni

nach Hochburg-Ach. Eine Woche drauf machten wir uns gemeinsam mit der LJ Lochen auf nach

Eugendorf zum Landjugendfest. Ein weiteres Ereignis fand am 13. Juli statt, hier machten wir mit

unseren Neumitgliedern einen Ausflug nach Mattsee zum Fußballgolf. Hier wurden schönen und lustige Augenblicke verbracht um einander besser kennenzulernen, danach ließen wir den Tag beim Essen und Trinken ausklingen.

Auch heuer besuchten wir die Landjugend Munderfing bei ihrem Inselfest, hier wurden auch wieder viele lustige Stunden verbracht. Auch die Kirchberger besuchten wir bei ihrer Urwaldparty. Dann war es endlich soweit unser jährliches Sautrogrennen, doch leider machte uns heuer das Wetter einen Strich durch die Rechnung.

Aber kein Problem für unsere Mitglieder, kurzer Hand haben wir uns entschlossen unser Vorhaben im Feuerwehrgebäude Palting fortzuführen. Dank vieler helfender Hände konnten wir trotz Planänderung ein tolles Fest genießen.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und freuen uns auf das Wiedersehen beim Sautrogrennen

2025. Wir blieben nicht lange untätig schon am nächsten Wochenende starteten wir am 23. August zu unserem LJ-Ausflug nach St. Michael. Hier durften unsere Mitglieder einige tolle Erfahrungen

sammeln, wie eine Bierverskostung, Sommerrodeln, einen Thermenbesuch und natürlich wurde auch

das LJ Fest besucht. Das nächste Landjugendfest erwartete uns am 1. September in Perwang, hier konnten wir mit 49 Mitgliedern und der Ortsmusik richtig Eindruck hinterlassen. Die Hinreise traten

wir mit dem Traktor an. Nach dem Festakt verbrachten wir noch schöne Stunden im Zelt. Auch die Landjugend Lochen besuchten wir bei ihrem Kornmandlfest auch hier wurden lustige Stunden

gefeiert, trotz heißem Wetter fand man uns auf der Tanzfläche schön am Stimmung machen. Auch

heuer war die Malleparty unserer Mundenhamer Zeche der krönende Abschluss von einem schönen, lustigen, aufregendem und wundervollem Vereinsjahr. Wir freuen uns auf das nächste Jahr und sind schon gespannt was alles auf uns zukommt.



Perwang

Lj- Ausflug

Anfang Oktober starteten wir gemeinsam in einen Ausflug der Ungewissheit: Unsere Fahrt ins Blaue! Nach einer interessanten Führung der Festung Kufstein ging es für uns weiter nach Reith im Alpbachtal zum Almabtrieb. Am Nachhauseweg machten wir einen Stopp bei einem Escape Room in Kufstein. Wir schauen auf ein lustiges Wochenende zurück und freuen uns auf den nächsten Ausflug.

Projekt: Buswarte Häuschen

Da viele unserer Kinder bei Regen und Schnee lange keinen Unterstellplatz hatten, wurde gemeinsam mit der Gemeinde dieses Projekt geplant und durchgeführt.

Adventmarkt

Ein absolutes Highlight ist jedes Jahr der Perwanger Adventmarkt. Natürlich durfte dabei unser unverwechselbarer, selbstgemachter Glühwein nicht fehlen. Der Reinerlös des Adventmarktes wird jedes Jahr an den Verein „Der gute Zweck Perwang“ gespendet.

Nikolausaktion

Um den Kindern im Dorf eine Freude zu bereiten, besuchten wir auch heuer viele Familien und verteilten unsere selbstgefüllten Nikolaussackerl.

Lj-Ausflug Nachtrodeln

Am 10.02.2024 fand wieder der alljährliche Ausflug nach Schladming statt. Begleitet wurden wir dieses Jahr von der Landjugend Auerbach.

Bevor wir uns die Rodelbahn hinunterstürzten, aßen wir noch gemeinsam in der Tauernalm. Nach dem Rodelspaß ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Ausflug nach Norddeutschland

Das legendäre Trecker Treck unserer Partnerlandjugend Wakendorf 2 ließen wir uns natürlich nicht entgehen. Der spontane Überraschungsbesuch unserer Mitglieder sorgte für die beste Stimmung bei unseren Freunden.

Neumitglieder-Ausflug

Im Mai erlebten wir einen actionreichen Tag beim Kartfahren in St. Pantaleon. Nach diesem unterhaltsamen Ausflug konnten wir erfreulicherweise einige neue Mitglieder in unserem Verein willkommen heißen.

Sonnwendfeuer

Am 21. Juni fand unser Sonnwendfeuer statt. Für die gute Stimmung sorgte unter anderem die „Zollhausmusi“. Wir freuen uns auch im kommenden Jahr auf zahlreiche Besucher!

Lj-Feste

Insgesamt besuchten wir vier Gründungsfeste im Bezirk Braunau sowie dem angrenzenden Flachgau. Wir möchten hiermit nochmals allen Landjugenden herzlich zu ihren gelungenen Festen gratulieren!

40-jähriges Jubiläum!

Auch wir blicken nun mit Stolz auf ein gelungenes Fest zurück. Die monatelange, intensive Planung fand am 31. August ihren Höhepunkt. Obwohl wir eine kleine Gemeinde sind, konnten wir auf den starken Zusammenhalt unserer Einwohner zählen.

Besonders freuten wir uns über den Besuch unserer deutschen Partnerlandjugend aus Wakendorf 2, die eine lange Reise auf sich genommen hat, um gemeinsam mit uns das Jubiläum zu feiern.

Unser Dank gilt der Gemeinde, den örtlichen Vereinen, den Familien und Bekannten unserer Mitglieder sowie allen, die uns tatkräftig unterstützt haben, dieses Fest auf die Beine zu stellen!

Erntedank

Unsere letzte örtliche Ausrückung vor der JHV ist wie jedes Jahr das Erntedankfest.

Nach einem wunderschönen Umzug ging es für uns anschließend zum gelungenen Frühshoppen der Perwanger Schützen.



Pischelsdorf



Ein Jahr voller einzigartiger Erlebnisse

Für die Landjugend Pischelsdorf stand heuer so einiges am Programm! Aber seht selbst:

Engagement in der Gemeinde

Um das Brauchtum zu pflegen und somit Traditionen aufrecht zu erhalten, kümmerten wir uns wie jedes Jahr sorgfältig um die Palmstange und die Erntedankkrone. Auch bei der diesjährigen Müllsammelaktion nahmen wieder einige engagierte Mitglieder teil, um Pischelsdorf in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.

Für die älteren Bewohner aus Pischelsdorf bastelten wir wieder Osternester, um ihnen die Osterzeit etwas zu versüßen. Doch nicht nur für die ältere Generation war was dabei – auch für die Kinder aus unserer Gemeinde ließen wir uns eine spannende Ferienaktion einfallen, welche im Juli unter dem Namen „4er-Cup Kids“ am Generationenpark in Pischelsdorf bei strahlendem Sonnenschein stattfand.

Networking bei der LJ Pischelsdorf

Um unsere Kontakte und Bekanntschaften auszubauen, besuchten wir dieses Jahr besonders viele Jubiläumsfeste der umliegenden Ortsgruppen. Diese Ausflüge ermöglichten es uns, alte Bekanntschaften wiederzusehen und neue Kontakte zu knüpfen. Besonders freuen wir uns darauf, viele dieser Gruppen im August 2025 bei unserem 75-jährigen Gründungsfest begrüßen zu dürfen!

Landjugendausflug nach Graz und Linz

Der diesjährige Landjugendausflug ging für uns am 14. September nach Graz! Am Programm standen unter anderem eine Brauereiführung mit Bierverkostung bei der Brauerei Gösser und ein spannender Aufenthalt im Escape Room mit anschließendem Ritteressen. Wegen des schlechten Wetters konnte das traditionelle „Aufsteirern“ in Graz leider nicht stattfinden.

Stattdessen nahmen wir an einer Erlebnistour mit anschließender Verkostung edler Brände und Essige bei der Manufaktur „Gölles“ teil.

Wie jedes Jahr war unser Ausflug voller lustiger, legendärer und unvergesslicher Momente, die die Gemeinschaft in unserer Landjugend enorm stärkten!

Ballmania und Landjugendball

Zwei besonders große Highlights dieses Jahr waren wie immer unser traditioneller Landjugendball im November und unsere Discoparty „Ballmania“ am 05. Juli. Beide Veranstaltungen wurden dank des Engagements und der Mithilfe zahlreicher Mitglieder zu großartigen Erfolgen und haben gezeigt, was durch Teamarbeit möglich ist.

Gemeinschaft stärken

Um einerseits den Zusammenhalt und die Motivation der Mitglieder zu fördern, und sie andererseits über die laufenden Vorbereitungen für unser großes Jubiläumsfest 2025 auf dem Laufenden zu halten, führten wir heuer erstmals einen Landjugendstammtisch ein. Das ganze entpuppte sich als ein voller Erfolg, weshalb wir dieses Format auf jeden Fall beibehalten werden!

Ausblick auf das Jubiläumsjahr: 75 Jahre Landjugend Pischelsdorf

Mit Blick auf unser 75-jähriges Gründungsfest vom 29. bis 31. August 2025 bereiten wir uns auf ein ganz besonderes Jahr vor. Die Planungen für unser großes Jubiläumsfest laufen bereits auf Hochtouren! Wir freuen uns darauf, dieses bedeutsame Ereignis gemeinsam mit euch gebührend zu feiern! Und eines dürfen wir schon einmal verraten: es wird definitiv einzigartig! ;)

Zusammenfassung

Zusammenfassend war das Landjugendjahr 2023/2024 geprägt von erfolgreichen Veranstaltungen, wertvollen Begegnungen und starkem Zusammenhalt. Wir danken allen Mitgliedern für ihren Einsatz und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse im kommenden Jahr!



Schwand

05.-06. Dezember 2023, Nikolaus

Wie jedes Jahr veranstalteten wir am 5. und 6. Dezember die Nikolaus-Aktion. Dabei verkleideten sich die Landjugendmitglieder als Krampusse und ein Mitglied als Nikolaus. Danach ging die Gruppe von Haus zu Haus. Dort wurden den Kindern Besuche abgestattet.

20. Dezember 2023, Christbaumschmücken

Bräuchtlmüßerweise sind wir als Landjugend Schwand dafür zuständig die Christbäume in unserer Kirche für Weihnachten und die Heilige Messe zu schmücken. Auch dies führten wir dieses Jahr am 20. Dezember wieder durch. Wir schmückten insgesamt 3 Christbäume mit Christbaumkugeln, Strohsternen und Lameta. Jetzt konnte das weihnachtliche Fest starten.

24. Dezember 2023, Mettensuppe

Zu unseren Weihnachtsbrauchtum gehört nicht nur die Nikolaus Aktion und das Christbaumschmücken, sondern auch die Mettensuppe am Heiligen Abend. Diese fand wieder vor der Kirche in Schwand statt, wo wir Essen austeilten und Getränke ausschenkten und den Abend gemütlich ausklingen ließen.

01. März 2024, Neumitgliederfeier

Am 1. März begrüßten wir unsere sechs neuen Mitglieder. Wir veranstalteten einen Spieleabend, wo wir die neuen Mitglieder besser kennenlernen durften. Für Essen und Getränke wurde natürlich ebenfalls gesorgt. Und somit hießen wir die neuen Mitglieder in der Landjugend Schwand willkommen.

16. März 2024, Nachtrodeln

Am 16. März 2024 entschieden wir uns mit der Landjugend Nachtrodeln zu fahren. Das Ganze organisierten wir mit der Landjugend Gilgenberg. Und so fuhren wir nach Schladming. Danach ging es mit dem Schilift auf den Berg und dann von Station zu Station. Insgesamt kehrten wir in 3 Wirtshäuser ein, bevor wir wieder unten am Bus ankamen und nach Hause fuhren.

01. Mai 2024, Maibaum aufstellen Neukirchen

Im Mai war es wieder Zeit zum Maibaum aufstellen. Dieses Mal fand es in Neukirchen statt. Schon ein Paar Tage davor stahlen wir den Maibaum von der Neukirchner Landjugend. Am 1. Mai brachten wir ihn wieder zurück, wo er von einigen unserer Landjugendmitglieder, aber auch von anderen Landjugenden aufgestellt wurde. Natürlich wurde dann nach dem erfolgreichen Aufstellen des Maibaums im Bierzelt noch gefeiert.

27. Juli 2024, Dorffest Schwand im Innkreis

Auch unsere Landjugend veranstaltete dieses Jahr ein Fest. Nach sorgfältiger Planung und der Hilfe von unseren Landjugendmitgliedern beim Aufbauen fand unser Dorffest zum zweiten Mal statt. Der Tag war schön und heiß, was viele Besucher zu uns brachte. Für die Kinder wurde wieder eine Hüpfburg aufgestellt und nachdem es an diesem Tag besonders heiß war, ließen wir uns etwas Besonderes einfallen. Wir bauten für die Kinder eine Wasserrutsche auf der Wiese neben dem Dorffest. Es wurde bis früh in den Morgen hineingefeiert und es war ein erfolgreiches Fest.

06.-08. September 2024, Landjugend Ausflug

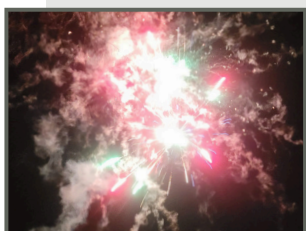
Bei unserem heurigen Landjugendausflug sind wir mit 17 Mitgliedern nach Krumpendorf am Wörthersee gefahren. Am Freitag um 14 Uhr ging die Reise los. Die erste Station nach dem Zimmer beziehen war eine Weinverkostung bei dem dortigen Gebäude "der Weinkeller". Samstagmittag ging es nach Klagenfurt zur Brauereibesichtigung mit anschließender Bier- und Schnapsverkostung. Sonntagmorgens begann die Heimreise, allerdings mit Zwischenstopp bei Craigher Schokolade. Dort bekamen wir eine Führung mit einer ausgiebigen Kostprobe.



St. Georgen a.F.



In diesem Landjugendjahr fanden wir uns ein weiteres Mal beim Scharingerwirt in Handenberg zusammen, um die Jahreshauptversammlung abzuhalten. Gemeinsam mit den Ehrengästen feierten wir einen neuen Start in ein neues Jahr.



Ohne größere Probleme fingen wir unser Jahr an und schritten durch ein frisches Jahr. Wir besuchten den Perchtenlauf in Eggelsberg, arbeiteten auf dem Adventbasar und auch als Nikoläuse und Krampusse waren wir wieder aktiv.



Unsere Weihnachtsfeier hielten wir im Gasthaus Scharinger ab, wo wir uns sehr zahlreich getroffen hatten. Zu Silvester fanden wir uns wieder im Bräugasthof ein, wo wir mit Feuerwerk, gutem Essen und viel Unterhaltung das neue Jahr feierten.



Das neue Jahr startete gleich mit einem Landjugendball und mehreren Faschingsbällen, die wir mit großer Freude besuchten. Auch auf einen Skitag konnten wir nicht verzichten, und trotz des wechselhaften und warmen Wetters konnten wir die Pisten befahren und in einer Skihütte einkehren. Nicht viel später planten wir eine Runde Lasertag, welche einen hervorragenden Abschluss für einen Tag bedeutete.



Der März ging zu Ende mit der Palmmesse und dem Ostertanz, während der Mai anfang mit dem 4er Cup und einer Müllsammelaktion der Gemeinde, bei welcher wir tatkräftig mithalfen. Um uns von den Anstrengungen zu erholen, gingen wir eine Woche später auf das Landjugendfest Uttendorf, was eine wahre Wohltat war.



Wir hatten dieses Jahr auch mehrere Neumitglieder, die wir unbedingt feiern mussten, weshalb wir zu diesem Anlass die Kegelbahn beim Sporerwirt in Handenberg reservierten. Unsere tatkräftigen Neumitglieder halfen uns dann auch zu Fronleichnam die Mariastatue zu tragen, worüber wir uns sehr freuten.

Dicht gefolgt von Fronleichnam startete der Juni mit dem Fest der Landjugend Eugendorf, und klang aus mit dem Woodstock der Blasmusik. Keine zwei Wochen später halfen wir dann auf dem Frühschoppen des Kameradschaftsbund St. Georgen a. F., welcher 100 Jahre feierte. Als kleinen Ausflug trafen wir uns auch im Salzburger Bräustüberl, um den Rest des Julis auszukosten.

Der August verlief sehr ereignisreich, angefangen mit dem LJ-Fest in Hendorf. Mitte August fuhren wir auf unseren jährlichen Landjugendausflug zur Eisriesenwelt in Werfen. Der Ausflug zog uns dann am Abend heim zum Holzöstersee, wo wir sehr gut aßen. Das Ende des Augusts markierte das Streetfoodfestival, bei dem wir selbstverständlich auch unseren Anteil leisteten, und einen erfolgreichen Tag verbrachten.

Der Herbst begann mit dem Gründungsfest der Landjugend Perwang, das von uns sehr gut besucht war. Aber natürlich kann man einen Sommer nicht ohne eine Grillfeier beenden, welcher wir uns Anfang September widmeten und obendrein noch viel Spaß hatten.

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder der Erntedankfrühschoppen statt, und war wie immer ein sehr schönes Erlebnis. Abgerundet wurde das alles vom Bezirksball am 28. September, bei dem wir uns auch einfanden.

Es freut uns, dass dieses Jahr so gut gelaufen ist, und daher hoffen wir auf viele, viele weitere Jahre unserer Landjugend!

St. Johann a.W.

Eine der ersten Veranstaltungen im heurigen Landjugendjahr war der Saiga Hanser Adventmarkt, wo wir frischgemachte Leberknödel und Glühmost verkauften. Außerdem besuchte der Nikolaus, organisiert von der Landjugend, am 5. und 6. Dezember die Kinder im Ort.

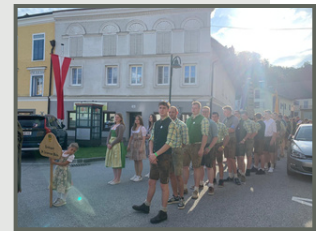
Am 31. Dezember trafen wir uns traditioneller Weise zum „Matschkern“. Verkleidet als Rauchfangkehrer, Bär und Co zogen wir von Haus zu Haus um laut Brauch Geister zu vertreiben und Glück für das neue Jahr zu bringen. Dabei konnten wir kräftig auf das vergangene Jahr anstoßen und ließen es gemütlich ausklingen!

Im Frühling marschierten wir zahlreich bei kirchlichen Veranstaltungen, zum Beispiel dem Palmsonntag, mit und ließen es uns danach auf den Frühshoppen der örtlichen Vereine gutgehen. Außerdem verbrachten wir beim Maibaumaufstellen in unserer Nachbargemeinde gemeinsam einen lustigen Nachmittag.

Um neue, motivierte Mitglieder zu gewinnen organisierten wir auch heuer wieder einen Kegelabend für unseren Nachwuchs. Es war ein spannender Abend, der Gelegenheit bot, sich kennenzulernen und Einblick in den Landjugendalltag zu bekommen. Insgesamt durften wir heuer über 15 neue Mitglieder willkommen heißen!

Im Mittelpunkt des Landjugendjahres stand heuer zum 3ten Mal in Folge unser „Woidair“. Nach einer Woche Aufbau war es am 3. August soweit. Trotz anfänglichen Regens war die Stimmung top und wir konnten uns über zahlreiche Besucher freuen!

Wir blicken auf ein erfolgreiches Landjugendjahr zurück und freuen uns auf neue Herausforderungen im nächsten Jahr!



St. Pantaleon



Jahreshauptversammlung

Das Landjugendjahr 2023/2024 starteten wir wieder mit unserer alljährlichen Jahreshauptversammlung im Dezember 2023 – wie immer ein Highlight! Nach einem kurzen, informativen Teil zu den wichtigsten Themen des Jahres wurde schnell zur geselligen Runde übergegangen. Bei leckerem Essen, Getränken und guter Laune war die Stimmung ausgelassen. Es wurde viel gelacht, und die lockere Atmosphäre machte den Abend besonders schön. Ein toller Start ins Jahr, der wieder gezeigt hat: Unsere Versammlung ist nicht nur informativ, sondern immer wieder ein Erlebnis, auf das wir uns jedes Jahr freuen!



Mostausschank nach der Christmette

Der Christabend 2023 war wieder ein besonderer Moment der Gemeinschaft und Besinnlichkeit. Nach der feierlichen Christmette versammelten sich zahlreiche Mitglieder, Freunde und Familien um gemeinsam den Abend bei unserer traditionellen Mostausschank ausklingen zu lassen. Begleitet wurde dies von einer liebevollen Auswahl selbstgebackener Kekse, die wir bereits im Vorhinein zusammen gebacken hatten. Besonders schön waren die Feuerkörbe, die für eine gemütliche Atmosphäre sorgten. Rund um das knisternde Feuer genossen wir die Wärme, tauschten uns aus und ließen den Abend entspannt ausklingen.

Sportlergschnas, Nachtrodeln und Ostern

Weiter ging es im Februar 2024 mit dem Sportlergschnas des USV St. Pantaleon, bei dem sich alle Mitglieder unserer Landjugend kreativ als Obst und Gemüse verkleideten. Die größte Gruppe wurde mit einem tollen Preis ausgezeichnet. Unsere Teilnehmer waren eine echte Augenweide – von fröhlichen Äpfeln bis hin zu lustigen Karotten. Der Spaß und die gute Laune hielten den ganzen Abend über an!

Sonnwendfeuer

Unser alljährliches Sonnwendfeuer im Juni war wieder ein großartiges Fest! Zahlreiche Gäste fanden sich ein, um gemeinsam den Sommer zu begrüßen. Während viele unsere begehrten DradiWadi, die leckeren frittierten Spiralkartoffeln, genossen, knisterte das Feuer fröhlich vor sich hin und wärmte unsere Gäste an dem bald kühler werdenden Abend. Die fröhliche Stimmung und das Lachen der Besucher machten den Abend unvergesslich. Wie jedes Jahr war das Sonnwendfeuer ein voller Erfolg, und wir können es kaum erwarten, nächstes Jahr wieder zusammen zu feiern!

Landjugendausflug – Brass Palmas

Nach unserem Gründungsfest konnten wir uns einen unvergesslichen 4-Tages-Ausflug zum Festival „Brass Palmas“ auf der Insel Krk in Kroatien gönnen. Mit dem Partybus ging es in Richtung Sonne und die Vorfreude war groß! Während unseres Aufenthalts genossen wir zahlreiche schöne Momente am Strand, wo wir die warmen Temperaturen und das kristallklare Wasser auskosteten. Abends tauchten wir dann in die musikalische Welt des Festivals ein und feierten im Festzelt mit vielen Gleichgesinnten. Die mitreißenden Klänge und die tolle Stimmung machten jeden Abend zu einem Highlight.

Tarsdorf

Weihnachtsfeier

Last Christmas zog es uns wieder nach Salzburg ins Müllnerbräu. Dort packten wir erst mal die Jause aus, die uns die ehemaligen Vorstandsmitglieder Katharina, Eva und Johannes zahlten und schmatzten fröhlich los. Nachdem jeder mal vom köstlichen Gebräu gekostet hatte, zog es ein paar noch zum Christkindlmarkt am Residenzplatz. Denn Apfel, Nuss und Mandelkern essen brave Kinder gern und dies alles fand man unter vielen anderen Köstlichkeiten und Kunstwerken bei den weihnachtlich geschmückten Ständen. Später trafen wir uns wieder beim Bräu, wo wir frohweihnachtlich gestimmt den Nachhauseweg antraten.

Waschtag

Jetzt samma sauba! Mitte März ging es für uns in die Therme Erding. Kaum angekommen, starteten wir gleich rein ins Wasser und hatten dabei eine Fetzensaudi. Besonders lustig wurde es dann beim Rutschen, wo wir bei der Reifenrutsche mit unseren 15 Mitgliedern hintereinander sicher Eindruck hinterlassen haben. Abschließend kehrten wir zu Hause noch ein, wo auch ein paar Ungewaschene dazustießen.

Eierpecken

„As Salz bitte!“ hat man es am Ostermontag bei unserem Eierpecken oft rufen gehört. Es wurde wahrlich ritterlich um jedes Ei gekämpft und am Ende war von den über 60 Eiern nichts mehr übrig. Kein Problem, Butterbrote tun es auch. Natürlich ein heißes Thema: Wer hat was vom Osterhasen bekommen? Späßchen, natürlich ging es nicht nur um das, sondern vor allem auch um den Osterball Lamprechtshausen, wo wir wieder mit über 60 Mitgliedern vertreten waren.

Gemeinsam statt einsam – barrierefrei gartln

Im Rahmen unseres Projektes, unter der Leitung von Maria Weilbuchner, wurden von uns vier rollstuhlgerechte Hochbeete für das Altersheim Ostermiething gebaut, die von den Kindern der VS Ostermiething bemalt

wurden. Zudem veranstalteten wir im Garten des Heimes ein internes Maibaumaufstellen mit den Heimbewohnern, ihren Angehörigen und der VS Ostermiething. Neben Unterrichtseinheiten in der VS Tarsdorf und der VS St. Radegund hat es noch einen Spielenachmittag, eine Lj-Messe und einen Abschlussfrühschoppen gegeben. Und so brachten wir mit Holz, Erde und vor allem Zeit viele Seniorenaugen zum Strahlen.

Radlrallye

Sportlich, geografisch und knifflig sind nur drei Worte, die unsere interne Radlrallye beschreiben. Die Teilnehmer teilten sich in Gruppen zu je drei Personen auf und los ging's zur ersten Station. Verschiedene Aufgaben bedeuteten verschiedene Fertigkeiten, die gefragt waren. Da zwei Gruppen Punktegleichstand hatten, wurde der 1. Platz mit einer Runde Flunkyball ausgespielt, wo sich die Gruppe „Oldies“ schlussendlich durchsetzte.

Lj-Ausflug

Genau 1 Jahr nach unserem 70-jährigen Gründungsfest zog es rund 50 Landjugendliche nach Jesolo, wo wir „La dolce vita“ kennenlernten. Begonnen haben wir mit einer langen Fahrt bis nach San Daniele, wo wir eine Schinkenfabrik besichtigten. In Jesolo angekommen wurde erst mal gemeinsam das Meer erkundet. Am nächsten Tag besichtigten wir die Stadt auf über 100 Inseln – Venedig. Nach der Führung hatten wir dort noch Gelegenheit, selbst ein bisschen die Brückenstadt zu erkunden. Als nächstes am Programm stand die Rückfahrt nach Jesolo und Zeit zur freien Verfügung. Den Sonntag verbrachten wir dann hauptsächlich im Bus, denn es ging wieder heimwärts. Aber nicht ohne einen kleinen Zwischenstopp in Kärnten, wo wir uns gleich wieder an die österreichische Küche gewöhnten. Abschließend noch auf einen Einkehrschwung zum Brunner, dann war der Ausflug komplett. Arrividerci!



Uttendorf



70 Jahre Landjugend Uttendorf

Am Pfingstwochenende fand unser 70-jähriges Gründungsfest statt. Als Auftakt in ein legendäres Festwochenende fand am Freitag unsere Mr. Fähnrich Wahl statt. Bei grandioser Stimmung traten die Fähnriche in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an und lieferten sich teils ein enges Kopf-an-Kopf Rennen. Am Samstag und Sonntag besuchten uns viele Landjugendgruppen von Nah und Fern um mit uns zu feiern. Bei Traumwetter wurde an beiden Tagen ein Festumzug mit anschließendem Festakt abgehalten. Beide Tage fanden einen tollen Ausklang im Zelt. Überglücklich können wir auf ein legendäres Festwochenende zurückblicken



Defibrillator für unsere Gemeinde

Anstatt für die angereisten Landjugendgruppen und Vereine Gastgeschenke zu besorgen, entschieden wir uns dazu, das Geld in etwas Sinnvolles zu investieren. Nach stundenlangem Grübeln, was für die Uttendorfer Bevölkerung einen Mehrwert bringt, kam die Idee. Ein 24/7 öffentlich zugänglicher Defibrillator fehlte, der in Mitten des Ortes stationiert ist.

Gesagt – getan. Dieser wurde von uns im Eingangsbereich der Raiffeisenbank in Uttendorf montiert und ist somit für jeden öffentlich zugänglich.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Gemeinde, die die jährliche Wartung finanziert, sowie bei der Raika Uttendorf für den Standort.

Landesentscheid Reden

Auch wir waren beim Landesentscheid Reden heuer vertreten. Unsere Resi konnte sich in der Kategorie „Neues Sprachrohr“ den grandiosen 4. Platz erkämpfen. Wir gratulieren ihr an dieser Stelle nochmal ganz herzlich zu der tollen Leistung!

LJ Ball

Am 5.1. fand, wie jedes Jahr, unser Landjugendball in der Festhalle statt. Egal ob in der Weinlaube, der Weißbierbar oder unserer „Nogebär“, die Besucher amüsierten sich bestens. Wir können mal wieder auf eine tolle Ballnacht zurückblicken und bedanken uns bei allen Besuchern.

Neumitgliederparty

Auch heuer veranstalteten wir wieder eine Neumitgliederparty um wieder ein paar neue Gesichter in unseren Kreisen begrüßen zu können. Wir machten uns auf den Weg nach Marktl, wo wir uns auf der Kartbahn spannende Rennen und Zweikämpfe gaben. Nach der Siegerehrung machten wir uns wieder auf den Weg nach Hause und ließen den Abend mit Würstel und Steckerlbrot am Lagerfeuer gemütlich ausklingen.



Weng-Mining

Langsam neigt sich auch bei uns, der Landjugend Weng-Mining das Landjugendjahr 2023/24 dem Ende zu.

Zufrieden können wir auf ein ereignisreiches, lustiges Jahr zurück blicken.

Einer unserer ersten Termine war unsere interne Mostkost im Jänner. Ca. 15 Mitglieder verkosteten gemeinsam 13 Mostsorten und kührten anschließend die drei besten.

Weiter ging es mit einem unserer alljährlichen Highlights: dem Nachtrodeln in Schladming. Gemeinsam mit der LJ Burgkirchen verbrachten wir einige lustige Stunden auf der Mittelstation, ehe wir gegen Mitternacht wieder die Heimfahrt antraten.

Da unsere Landjugend großen Wert auf Kultur und Brauchtum legt, stellen auch kirchliche Veranstaltungen einen Fixpunkt in unserem Veranstaltungskalender dar. Einer dieser Fixpunkte ist der Palmsonntag. Mit unserem selbstgebundenen Palmbaum rückten wir auch heuer wieder in Mining aus. Außerdem trugen wir Ende April unseren traditionellen Maibaumfrühschoppen aus. In diesem Jahr entschieden wir uns für den Mininger Dorfplatz als Eventlocation.

Da es der Wettergott besonders gut mit uns meinte, können wir zufrieden auf eine erfolgreiche Veranstaltung mit zahlreichen Besuchern zurückblicken.

Neben der Arbeit darf natürlich auch das Feiern nicht zu kurz kommen. So besuchten wir unter anderem die Landjugendgruppen Uttendorf und Hochburg-Ach bei ihren Gründungsfesten und feierten gemeinsam mit ihnen ihr langjähriges Bestehen.

Nachdem wir auch in diesem Jahr die größte Gruppe beim Faschingsball der FF Weng bilden konnten, nutzten wir die Sommertage um unseren Hauptgewinn einzulösen. Im Innenhof unseres Leiters Michael Wiesner konnten wir uns über das Spanferkel freuen, welches uns von der FF Weng zubereitet wurde. Anschließend ließen wir den Abend mit einem Public Viewing der gerade stattfindenden Europameisterschaft ausklingen.

Ein weiteres Sommerhighlight war unser LJ-Ausflug ins ungarische Siofok. Am sogenannten Coca-Cola Beach verbrachten wir drei entspannte Tage.

Anfang September führte uns unser Weg ins benachbarte Deutschland. Typisch zum Österreicher-Montag besuchten wir gemeinsam mit der LJ Burgkirchen das Karpfhamerfest und feierten mit ca. 30 Mitgliedern im Afhamerzelt.

Am 15.09.2024 waren wir beim Erntedankfest in der Gemeinde Mining vertreten. Anschließend ließen wir den Vormittag noch gemeinsam beim Wirt z'Leithen ausklingen.





Bezirksvorstand 2024/25

Herbsttagung und Bezirksball 2023

Datum: 31.10.2023

Ort: Hotel Danzer, Aspach

Zahlreich folgten Vertreter der einzelnen Landjugendgruppen und einige Ehrengäste der Einladung zur Herbsttagung des Landjugendbezirk Braunau am Dienstag, den 31. Oktober 2023. Auf der Bühne vom Hotel Danzer in Aspach verfolgten die Gäste der Herbsttagung verschiedenen Programmpunkten wie dem Rückblick des vergangenen Jahres, dem Landesbeitrag oder der Vorschau auf das kommende Bildungsprogramm und der Bewerbungssaison.

Besonders spannend wurde es bei der Verkündung der aktivsten Mitglieder, wo sich den Sieg bei den Burschen dieses Jahr der Tarsdorfer Martin Brunner holte. Das aktivste Mädchen wurde Verena Eichberger aus Handenberg. Im Zuge der Herbsttagung wurden alle Landessieger und Bundesentscheidteilnehmer auf die Bühne geholt und geehrt. Ehre gebührt auch fünf unsere Bezirksvorstandsmitglieder. Das bronzenes Leistungsabzeichen hatte sich heuer Christina

Berichte des Bezirksvorstands

Mühlbacher verdient. Silber gab es für Florian Schnitzinger und zu guter Letzt wurden Sandra Neuländner, Christoph Schnitzinger und Johannes Schuiki vergoldet.

„Zeit, zu gehen“, dachten sich heuer drei Bezirksvorstandsmitglieder: der Bezirksleiter Fabian Beinhundner aus Neukirchen, die stellvertretende Bezirksleiterin Julia Huber aus Auerbach und der langjährige Kassier Christoph Wimmer aus Lochen. Vielen Dank für euren tatkräftigen Einsatz!

In die Fußstapfen von Fabian Beinhundner trat Christoph Schnitzinger aus Feldkirchen, ein bereits bekanntes Gesicht. Neu im Vorstand dürfen wir Michael Peterlechner aus Neukirchen als neuen Kassier, als seine Stellvertreterin Kerstin Bachleitner aus Pischelsdorf, ebenfalls aus Pischelsdorf Anna-Marie Grubmüller als Medienreferentin und Anna Bichler aus Auerbach als stellvertretende Schriftführerin begrüßen. Außerdem legte unsere BBK-Betreuerin Christina Winter ihr Amt nieder. Wir wünschen ihr alles Gute und heißen ihre Nachfolgerin Lea Brunner aus Tarsdorf herzlich in ihrer neuen Position willkommen.

Nach den Neuwahlen und der Vorschau auf das kommende Landjugendjahr war die Herbsttagung auch schon beendet und der Bezirksball wurde mit dem traditionellen Auftanzen der Ortsgruppenleitungen und des Bezirksvorstandes eröffnet. Ausgelassen feierten hunderte Besucher mit der Band „d´Gschemign“ bis es endlich 12 schlug.

Um Punkt Mitternacht suchte man die beiden herzigsten Personen im Raum: Herzkönig- und -königin. Anstatt des Cheftitels übernahm Fabian Beinhundner nun den Titel des Herzkönigs. Lea Hirschmann darf sich seither mit dem Titel „Herzkönigin“ zieren. Zur aktivsten Ortsgruppe gratulieren wir der Landjugend Tarsdorf, die heuer bei der Bezirkswertung den ersten Platz gemacht hat. Gefolgt von der Landjugend Neukirchen. Den dritten Platz sicherte sich die Landjugend Handenberg. Die Platzierungen wurden natürlich gebührend gefeiert und so verbrachten alle noch ein paar lustige Stunden in Aspach.

Aktivste Mitglieder Burschen

1. Platz Martin Brunner (Landjugend Tarsdorf)
2. Platz Tobias Helmberger (Landjugend Tarsdorf)
3. Platz Andreas Eder (Landjugend Handenberg)

Aktivste Mitglieder Mädchen

1. Platz Verena Eichberger (Landjugend Handenberg)
2. Platz Daniela Auer (Landjugend Tarsdorf)
3. Platz Julia Hatheier (Landjugend Neukirchen)

Bezirkswertung 2022/23

1. Platz Landjugend Tarsdorf
2. Platz Landjugend Neukirchen
3. Platz Landjugend Handenberg



*“Landjugend kann man ned
beschreiben, des muas ma erleben”*

Bezirksvorstandsklausur

Datum: 20.-21.01.2024

Ort: Schnatterhof Neundling

Einer der ersten (und zweifelsohne wichtigsten) Programmpunkte des Jahres war wie üblich die Vorstandsklausur. Hierfür fuhren wir dieses Jahr zum Schnatterhof nach Neundling. Am Samstag begannen wir um 9 Uhr mit einer Auflockerungsrunde, gefolgt von einer etwas ernsteren Abstimmung, ob wir dieses Jahr ein Jahresprojekt ausarbeiten sollten. Nach erfolgreicher Abstimmung widmeten wir uns den gesamten Samstag der Ausarbeitung des Jahresprojektes. Dabei starteten wir mit einem Brainstorming über Projektschwerpunkte und wiesen jeden Schwerpunkt einem kleineren Team zur näheren Ausarbeitung zu. Großes Finale des diesjährigen Projektes sollte ein Street-Food-Festival zum Thema „Internationale Welten - regionale Wurzeln“ werden. Zum Abendessen gab es Bradl in der Reih, wo uns auch unsere ausgeschiedenen Vorstandskollegen vom letzten Jahr besuchten.

Da der Wirt eine Bahn zum Stockschießen hatte, spielten wir uns dort noch bis in die Nacht hinein aus, welches Team die nächste Runde Getränke übernehmen sollte. Am Sonntag folgte wie üblich eine etwas längere Vorstandssitzung, bei der unter anderem die Aufgabenverteilung für das Jahr 2024 stattfand.



Bildungstag Innviertel



Datum: 10.02.2024

Ort: Fachschule Andorf

Am Samstag fand der diesjährige Bildungstag Innviertel 2024 in der FS Andorf (Bezirk Schärding) statt. Obwohl der Bildungstag in einem „fremden“ Bezirk abgehalten wurde, machten sich 25 Landjugendmitglieder aus dem Bezirk Braunau aus 8 verschiedenen Landjugenden auf den weg, um bei Kursen wie „Direktvermarktung“, „How to Fest!“ oder „Kunst des NEIN-Sagens“ teilzunehmen. Ein weiteres Highlight war der Ganztages-Workshop „Der Geschichte auf der Spur – Familienforschung und Kurrentschrift“, der viele wertvolle Infos, Tipps & Tricks für Hobby-Familienforscher (und die, die es noch werden wollen) beinhaltete. Rückblickend ein sehr lehrreicher und erfolgreicher Bildungstag 2024.

Von Mäusen und Affen – Gebäck im Innviertler Stil

Datum: 02.02.2024

Ort: Veronikas Hofküche, Lochen

Deftige Doughnuts, kräftige Krapfen und raffinierte Affen. Solches und anderes schmackhafte Schmalzgebäck wurde im Zuge eines Backkurses unter der Leitung von Veronika Brudl hergestellt. Passend zur Faschingszeit erweiterten sich 8 motivierte Mitglieder aus verschiedenen Landjugend-Ortsgruppen ihr Wissen über die Klassiker aus der Innviertler Süßspeisenküche: Neben Doughnuts und Faschingskrapfen wurden auch Bauernkrapfen gebacken, welche ebenso unter „Auszogene“ bekannt sind. Ein altes Innviertler Rezept sind die sogenannten „Affen“. Keineswegs werden dabei allerdings echte Affen verkocht. Vielmehr handelt es sich hier um Teigfleckchen, die, in zusammenhängende Streifen geradelt, auf den Stiel eines Kochlöffels gefädelt werden und so im Anschluss ins heiße Fett rutschen. Außerdem standen gebackene Mäuse auf dem Programm, wobei es sich freilich auch hier um die bekannte Teigware handelt. Dank diesem umfangreichen Programm hat so manche Oma nun mit ernstzunehmender Konkurrenz in Sachen Mehlspeisen backen zu rechnen ...



Funktionärsschulung

Datum: 05.02.2024

Ort: LFS Mauerkirchen

Der Montagabend stand ganz im Zeichen der Akquise neuen Wissens. Bei den Funktionärsschulungen in der LFS Mauerkirchen hatten junge – aber natürlich auch junggebliebene – Funktionäre die Chance, sich über ihre Vorstandsfunktionen ausgiebig zu informieren. Diese wurde auch gut genutzt: Über 60 Mitglieder verteilten sich auf die angebotenen Leiter-, Kassier- und Schriftführerschulungen.



Danke!



**Raiffeisen Landesbank
Oberösterreich**

Wochenendseminar

Ein Wochenende im Zeichen der Bildung

Datum: 24. - 25.02.2024

Ort: Seminarhotel Kobleder, Mettmach

In den frühen Morgenstunden hieß es auch dieses Jahr wieder: „Auf zum Wochenendseminar!“. Nicht weniger als 34 Landjugendliche aus dem ganzen Bezirk führen gemeinsam mit dem Bezirksvorstand zum Seminarhotel Kobleder nach Mettmach, um sich weiterzubilden.

Die Teilnehmer hatten dieses Jahr die Möglichkeit zwischen den Kursen „Motiviert Ziele erreichen“ und „Moderation von Sitzungen und Veranstaltungen“, geführt von den Basistrainern Michaela Sandmayr und Manuel Lanzerstorfer zu wählen.

Nach einer kurzen Anfangsbesprechung wurden die Teilnehmer ihren Kursgruppen zugeteilt, wo sie mit Ausnahme des Mittagessens auch den ganzen Tag verbrachten. Gegen 16:00 Uhr endeten die Seminare.

Am Abend wurden die Teilnehmer in Gruppen eingeteilt, um in kompetitiven Spielen gegeneinander anzutreten.

Am nächsten Vormittag folgte in gewohnter Manier der Landesbeitrag. Christina Kinast und Stephan Eichelsberger vom Landesvorstand der Landjugend Oberösterreich stellten uns unter anderem das diesjährige Jahresthema „Grenzgenial – Landjugend International“ vor. Motiviert und vollgepackt mit neuem Wissen trat man mittags auch schon wieder die Heimreise angetreten.



Rednerschulung

Datum: 28.02.2024

Ort: Gasthaus Scharinger, Handenberg

Am Mittwoch fand eine Rednerschulung im Gasthaus Scharinger in Handenberg statt, der insgesamt 23 Personen beiwohnten. Die Veranstaltung war nicht nur darauf ausgelegt, die Teilnehmer auf den anstehenden Redewettbewerb vorzubereiten, sondern auch sie zu befähigen, vor Publikum überzeugend und selbstbewusst zu sprechen.

Die Schulung wurde abgehalten von Benjamin Renzl aus Gilgenberg, der im Jahr 2022 den Bundesentscheid in der Kategorie Spontanrede für sich entscheiden konnte.

Während der Schulung wurden verschiedene Themen behandelt, darunter Körpersprache, Strukturierung von Reden, Umgang mit Lampenfieber und das Eingehen auf verschiedene Zielgruppen.

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, ihr neu erworbenes Wissen direkt anzuwenden, indem sie kurze Reden hielten und konstruktives Feedback von ihren Kollegen und dem Trainer erhielten.

Protokollbuch- bewertung

Datum: 29.02.2024

Ort: Bezirksbauernkammer, Braunau

An dem Tag, den es nur alle 4 Jahre gibt, erfolgte die diesjährige Protokollbuchbewertung in der Bezirksbauernkammer Braunau. Als Jury unterstützten uns unsere BBK-Betreuerin Lea Brunner und jeweils zwei Mitglieder des Bezirksvorstandes aus den Nachbarbezirken Schärding, Ried und Flachgau.



Wurstwerkstatt

Datum: 02.03.2024

Ort: Familie Weissenbacher, Neukirchen

Am 02. März 2024 fand der Kurs „Wurstwerkstatt“ bei Familie Weissenbacher in Engelberg (Neukirchen) statt. Organisiert in Zusammenarbeit mit der LFI OÖ, bot der Workshop den Teilnehmenden eine einzigartige Gelegenheit, die Kunst der Wurstherstellung hautnah zu erleben und selbst Hand anzulegen.

Bereits beim Ankommen wurden verschiedene Geräte zur Verarbeitung und Herstellung von Würsten vorgestellt und deren Handhabung erklärt. Neben traditionellen Rezepten wie Blutwurst und Leberwurstaufstrich wagten sich die Teilnehmenden auch an Rexfleisch, Bratwürste und sogar eine vegetarische Variante mit Kartoffeln, genannt „Erdäpfelbauernwurst“.

Für jede Wurst gab es besondere Einzelheiten zu beachten: Das Fleisch wurde zunächst faschiert, anschließend mit speziellen Gewürzmischungen nach Rezept verfeinert und dann in verschiedenen Darmgrößen – drei standen zur Auswahl – gefüllt. Dabei zeigte sich, dass das Aufziehen der Därme gar nicht so einfach war und Geduld und Fingerspitzengefühl verlangte. Während einige Würste schon in den Topf kamen, um gegart zu werden, nutzten andere die Zeit, um Sauerkraut als klassische Beilage zuzubereiten. Der Tag endete mit einem gemeinsamen Probieren der selbstgemachten Köstlichkeiten.



Redewettbewerb

Datum: 03.03.2024

Ort: Volksschule Moosbach

„Landjugend im Redefieber: Virtuose Wortjongleure und eloquente Talente im Wettstreit!“ lautete die Überschrift dieses Berichts für die Zeitung.

Am Sonntag hieß es wieder: „Wer kann die Jury am besten mit seiner Rede überzeugen?“ Landjugendliche Wortakrobaten aus allen Ecken des Bezirks trafen sich in der Volksschule in Moosbach, um in drei Kategorien gegeneinander anzutreten: Vorbereitete Rede, Spontanrede und Neues Sprachrohr.

Während Teilnehmer der vorbereiteten Rede die Chance haben, ihren Inhalt vorzubereiten und gründlich zu durchdenken, müssen sich Teilnehmer der Kategorie Spontanrede eine Rede zu einem gezogenen Thema in nur einer Minute Vorbereitungszeit überlegen. Der Umfang einer solchen Rede soll, je nach Disziplin, zwischen 2 und 6 Minuten liegen. Beim Neuen Sprachrohr haben Teilnehmende die Möglichkeit, ein von ihnen gewähltes Thema in Form eines kurzen Sketches oder einer kleinen Aufführung im Team bestehend aus bis zu vier Personen vorzutragen.

Neben Themen wie Öffentlicher Personennahverkehr, Vereinsleben früher versus heute und Nahrungsmittelverschwendung wurden auch Themen wie psychische Gesundheit und Pflege in den Reden behandelt.

Aufgrund der hohen Qualität der Reden fiel es der Jury, bestehend aus Bürgermeister Josef Reiseder, Nationalratsabgeordneten Andrea Holzner, Landtagsabgeordneten Klaus Mühlbacher, Bezirksbäurin Christina Huber, Obmann der Freiwilligen Feuerwehr Moosbach Christian Burgstaller, ehemaligen Landjugend Bezirksleiter Fabian Beinhundner sowie zwei Mitgliedern des aktuellen Landjugend Bezirksvorstandes, alles andere als leicht, die besten Reden herauszupicken und somit als Sieger zu küren. Die Gewinnerinnen und Gewinner der einzelnen Kategorien durften am 21. April beim OÖ-weiten Landesentscheid in Kleinraming (Bezirk Steyr-Land) ihr Können erneut unter Beweis stellen.

Vorbereitete Rede ü18

1. Platz Daniela Auer (Landjugend Tarsdorf)
2. Platz Julia Hatheier (Landjugend Neukirchen)
3. Platz Julia Pemwieser (Landjugend Gilgenberg)
4. Platz Annika Zwinger (Landjugend Handenberg)
5. Platz Hannes Stadler (Landjugend Handenberg)

Vorbereitete Rede u18

1. Platz Jakob Baischer (Landjugend Neukirchen)
2. Platz Johanna Beinhundner (LJ Handenberg)
3. Platz Michael Nolden (Landjugend Handenberg)
4. Platz Joshua Helmberger (Landjugend Tarsdorf)
5. Platz Felix Auer (Landjugend Tarsdorf)



Spontanrede ü18

1. Platz Julia Pemwieser (Landjugend Gilgenberg)
2. Platz Julia Hatheier (Landjugend Neukirchen)
3. Platz Daniela Auer (Landjugend Tarsdorf)
4. Platz Annika Zwinger (Landjugend Handenberg)
5. Platz Eva Brunner (Landjugend Tarsdorf)

Spontanrede u18

1. Platz Jakob Baischer (Landjugend Neukirchen)
2. Platz Susanne Zaglmayr (Landjugend Moosbach)
3. Platz Felix Auer (Landjugend Tarsdorf)
4. Platz Lisa Stadler (Landjugend Gilgenberg)
5. Platz Joshua Helmberger (Landjugend Tarsdorf)

Neues Sprachrohr

1. Platz Landjugend Gilgenberg 1
2. Platz Landjugend Uttendorf 1
3. Platz Landjugend Neukirchen
4. Platz Landjugend Handenberg 2
5. Platz Landjugend Tarsdorf

FIT Frühling 2024

Datum: 20.03.2024

Ort: Steinerwirt, Eggelsberg

Fit, fröhlich, frühlingshaft: Landjugend startet aktiv durch!

Tüchtig, qualifiziert und befähigt. Diese Adjektive findet man im Duden als Bedeutung zum Wort „fit“. Mindestens genauso gut beschreiben diese aber auch die Funktionäre der Landjugenden im Bezirk Braunau zu welche sich am vergangenen Mittwoch, den 20. März beim Gasthaus Steinerwirt in Eggelsberg zum halbjährlichen Funktionärs-Info-Treff (kurz FIT) einfanden, um vom Bezirksvorstand über aktuelle Themen informiert zu werden. Neben der Auflösung der Protokollbuchbewertung wurde auch das diesjährige Bezirksprojekt näher vorgestellt.

Bezirksprojekt 2024

Passend zum Jahresschwerpunkt der Landjugend Oberösterreich sind fürs Landjugendjahr 2024 eine Reihe an Themenabende und Ausflüge mit internationalem Bezug geplant. Darüber hinaus wurde allen 29 Landjugenden im Bezirk Braunau ein Land zugelost, zu welchem sie ein Rezept auswählen und gemeinsam kochen sollten. Ziel dabei ist es, sich mit der Kulinarik des jeweiligen Landes auseinanderzusetzen und neue Geschmackserlebnisse zu entdecken. Die jeweiligen Rezeptideen werden gemeinsam mit einem Foto als Serviervorschlag zusammengefasst und als Rezeptbox erwerbbar sein. Als krönenden Abschluss des Projektes ist ein Street-Food-Festival geplant, bei dem die Landjugenden ihre gekochten Köstlichkeiten anbieten können.

Auflösung Protokollbuchbewertung

Das Protokollbuch ist eine Sammlung von Berichten, Sitzungsprotokollen, Urkunden, Fotos und sonstigen Dokumenten aus einem Landjugendjahr. Dieses wird künstlerisch gestaltet, kreativ verziert und anschließend einer Jury zur Bewertung überlassen. Dieses Jahr erfolgte die Protokollbuchbewertung am 29. Februar wie üblich in der Bezirksbauernkammer Braunau. Als Jury unterstützten uns unsere BBK-Betreuerin Lea Brunner und jeweils zwei Mitglieder des Bezirksvorstandes aus den Nachbarbezirken Schärding, Ried und Flachgau. [siehe Bericht]

Die Gewinner im Überblick

1. Platz Landjugend Geretsberg
2. Platz Landjugend Tarsdorf
3. Platz Landjugend Neukirchen
4. Platz Landjugend Aspach
5. Platz Landjugend Pischelsdorf



4er Cup 2024

Datum: 07.04.2024

Ort: LWS Burgkirchen

Am Sonntag, den 07. April rauchten beim diesjährigen 4er Cup der Landjugend wieder die Köpfe. Zwei Mädchen und zwei Burschen treten hier als vierköpfiges Team bei acht verschiedenen Stationen an, wo sie gemeinsam Aufgaben aus Bereichen wie Allgemeinwissen, Sport, Kreativität oder aktuelles Zeitgeschehen bewältigen müssen. Insgesamt 23 solcher Viererteams nahmen den Weg zur LWBFS Burgkirchen auf sich, um sich miteinander zu messen.

Am Ende siegreich zeigte sich ein Team aus Neukirchen bestehend aus Julia Hatheier, Lisa Polland, Christoph Scharinger und Fabian Beinhundner. Den zweiten und dritten Platz sicherte sich jeweils ein Team aus Pischelsdorf und St. Johann am Walde. Auch Direktorin Birgit Kasteneder und Bürgermeister Albert Troppmair waren in der Schule in Burgkirchen vor Ort, um den Gewinnern zu gratulieren.

Die Teams der ersten beiden Plätze dürfen am 21. April beim OÖ-weiten Landesentscheid in Kleinraming (Bezirk Steyr-Land) ihr Wissen erneut unter Beweis stellen.

Die Gewinner im Überblick

1. Neukirchen
2. Pischelsdorf
3. St. Johann
4. Aspach
5. Uttendorf



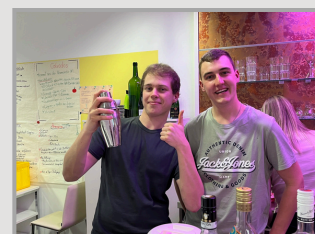
Cocktailkurs

Datum: 10.+11.04.2024

Ort: FS Mauerkirchen

Shake it off ...

... hieß es auch dieses Jahr beim Cocktailkurs, welche schon fester Bestandteil unseres jährlichen Bildungsprogrammes ist. Auch dieses Jahr wurde an zwei Abenden (10. + 11. April) in der FS Mauerkirchen alles rund ums Cocktailmischen erklärt: Nicht nur die richtige Handhabung der Mixinstrumente, sondern auch ein kleiner Theorieteil ist Teil des Cocktailkurses. Unter Anleitung von Barbara Schöffegger zauberten die Teilnehmer coole Cocktails, leckere Londrinks und märchenhafte Mocktails (Anmerkung: alkoholfreie Version von Cocktail).



Landesentscheid 4er Cup und Reden

Datum: 21.04.2024

Ort: Kleinraming, Bezirk Steyr-Land

Die gemütliche und entspannte Umgebung schuf eine Atmosphäre des Vertrauens und der Offenheit, in der die Teilnehmer sich wohl fühlten, ihre Hemmungen überwinden konnten und bereit waren, sich aktiv einzubringen.

Datum: 28.02.2024 Ort: Gasthaus Scharinger, Handenberg Am Mittwoch, den 28.02.2024 fand eine Rednerschulung im Gasthaus Scharinger in Handenberg statt, der insgesamt 23 Personen beiwohnten. Die Veranstaltung war nicht nur darauf ausgelegt, die Teilnehmer auf den anstehenden Redewettbewerb vorzubereiten, sondern auch sie zu befähigen, vor Publikum überzeugend und selbstbewusst zu sprechen. Die Schulung wurde abgehalten von Benjamin Renzl aus Gilgenberg, der im Jahr 2022 den Bundesentscheid in der Kategorie Spontanrede für sich entscheiden konnte. Während der Schulung wurden verschiedene Themen behandelt, darunter Körpersprache, Strukturierung von Reden, Umgang mit Lampenfieber und das Eingehen auf verschiedene Zielgruppen. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, ihr neu erworbenes Wissen direkt anzuwenden, indem sie kurze Reden hielten und konstruktives Feedback von ihren Kollegen und dem Trainer erhielten.

Platzierungen 1 und 2 dürfen wie gewohnt ihr Können bei den Bundesentscheiden erneut unter Beweis stellen.



Die Platzierungen im Überblick

4er Cup

- 7. Platz Team Pischelsdorf: Alexander Karrer, Doris Wengler, Lukas Rauch, Maria Grubmüller
- 9. Platz Team Neukirchen: Christoph Scharinger, Fabian Beinhundner, Julia Hatheier, Lisa Polland

Neues Sprachrohr:

- 2. Platz Team Gilgenberg: Tobias Brunner, Mirjam Brunner, Hanna Rauch, Julia Pemwieser
- 4. Platz Team Uttendorf: Theresa Kurzmann

Vorbereitete Rede Ü18:

- 2. Platz Julia Hatheier (Neukirchen)
- 5. Platz Daniela Auer (Tarsdorf)

Spontanrede Ü18:

- 2. Platz Julia Pemwieser (Gilgenberg)
- 3. Platz Annika Zwinger (Handenberg)
- 19. Platz Katharina Auer (Bezirk Braunau) (Katha wir lieben dich trotzdem 😊)

Vorbereitete Rede U18:

- 4. Platz Jakob Baischer (Neukirchen)

Spontanrede U18:

- 4. Platz Felix Auer (Tarsdorf)



Genussreise nach Linz

Datum: 27.04.2024

Ort: Linz

In Linz beGANS – Am Samstag, dem 27.04.2024, begaben wir uns in die Landeshauptstadt Linz, ein Ort, der nicht nur als Stahlstadt an der Donau bekannt ist, sondern auch für seine kulinarischen Genüsse: Denn mit dem sogenannten Häppchenpass kann man sich an nur einem Tag quer durch die Stadt kosten.

Nach der Anreise mit dem Zug war unser erstes Ziel der Südbahnhofmarkt, ein Ort der köstlichen Überraschungen. Anschließend begaben wir uns auf die Häppchentour durch die Straßen der Linzer Altstadt. In den ausgewählten Gastronomiebetrieben und Lokalen wurden wir von den Gastgebern herzlich empfangen und mit feinen Leckereien aus aller Welt verwöhnt. Alles in allem ein sehr netter Ausflug, bei dem auch das Wetter seinen Beitrag zur guten Stimmung leistete und uns sicherlich noch länger in Erinnerung bleiben wird.

Wusstest du, dass die zweite Amtssprache in Madagaskar, neben Madagassisch, Französisch ist? Das ist auf die langjährige Kolonialherrschaft Frankreichs über Madagaskar zurückzuführen.



Bezitreffen

Datum: 04.05.2024

Ort: Vöcklabruck

Einmal im Jahr veranstalten die drei Bezirksvorstände der Bezirke Flachgau, Vöcklabruck und Braunau ein geselliges Treffen, bei dem zwar Informationsaustausch im Vordergrund steht, aber auch der Spaß nicht zu kurz kommen darf. Dieses Jahr fand das Treffen am Samstag, den 04. Mai 2024 in Vöcklabruck statt. Los ging es mit einer sportlichen Aktivität: Bubble Soccer und Arrow Tag im Hausruckpark in Ampflwang. Weil diese Aktivitäten sehr kräftezehrend waren, versammelten wir uns im Anschluss bei Josef (vom BZV Vöcklabruck, Anm.) zu Hause zum Grillen. Am Abend besuchten wir noch gemeinsam die Bar „fümreif“ in St. Georgen im Attergau. Rückblickend ein sehr aufschlussreicher und spaßiger Tag, den die Kollegen aus Vöcklabruck toll organisiert haben.

Orientalischer Kochkurs

Datum: 06.05.2024

Ort: Zimt, Braunau

Am Montag, den 06.05. starteten wir unsere Themenabend-Reihe zu unserem Jahresprojekt „internationale Welten, regionale Wurzeln“ mit dem ersten Workshop: Orientalisch kochen. Elf Landjugendliche kochten unter Anleitung von Shabnam zwei afghanische Gerichte: Mantu (gefüllte Teigtaschen; gedämpft in einem speziellen, mehrstöckigen Dampftopf) und Chicken Biryani (gewürzter Reis, der vor dem Garen angebraten wird mit Hühnchen). Da das ganze in der Küche des Zentrums für Interkulturalität, Miteinander und Teilhabe (ZIMT) in Braunau stattfand, war auch ZIMT-Projektleiterin Nina mit dabei, um uns die Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen und den Abend ein wenig zu moderieren. Es war ein interessanter Abend, von dem sich sicherlich alle Teilnehmer:innen etwas mitnehmen konnten.



Lateinamerikanischer Tanzkurs

Datum: 15.05.2024

Ort: Lokschuppen, Simbach

Am 15. Mai startete ein weiterer Workshop aus unserer Reihe „Themenabende zum Jahresprojekt“: Lateinamerikanisch Tanzen. Getanzt wurden Discofox, Cha-Cha-Cha und ein wenig Rumba. Stattgefunden hat der Tanzworkshop im Lokschuppen in Simbach. Folgetermine werden sich intern unter den Teilnehmern vom ersten Termin ausgemacht.

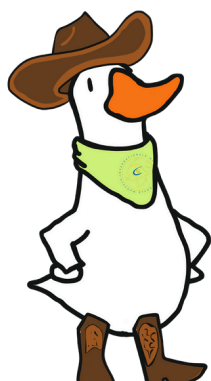


Muttertagsgesteck

Datum: 10.05.2024

Ort: Floristik Artenreich, Ostermiething

Am Freitag, den 10.05.2024 wurde von Floristik Artenreich (Ostermiething) ein Bastelworkshop zum Thema „Muttertagsgesteck“ exklusiv für die Landjugend angeboten. Insgesamt 14 Mitgliederinnen aus verschiedenen Landjugenden aus dem Bezirk besuchten den Workshop. Gebastelt wurde ein farbenfrohes Gesteck in der Herzschatel. Da Muttertag dieses Jahr auf dem 12. Mai fiel, war der Workshop zeitlich genau passend gelegt.



Wusstest du, dass die aktuelle Flagge der USA 1958 von dem High School Schüler Robert G. Heft entworfen wurde? Er bekam auf die Aufgabe nur ein "B-".

Guad gwetzt, is hoib gmaht!

Datum: 12.05.2024

Ort: Moosdorf

Am 12. Mai war dieses Jahr nicht nur Muttertag, sondern die Landjugend Moosdorf lud an diesem Sonntag - der übrigens seinem Namen alle Ehre machte - auch zum diesjährigen Bezirksentscheid im Sensenmähen mit begleitendem Frühschoppen. Etwa 65 Mäherinnen und Mäher traten dieses Jahr gegeneinander an. Die Regeln hierfür sind ganz einfach erklärt: Es zählt sowohl Schnelligkeit als auch die Sauberkeit, also wie viel Gras in seiner auszumähenden Parzelle noch stehen geblieben ist. Je nach Kategorie (Damen/Herren, über/unter 18, Profi) verfügt so eine Parzelle über 25 bis 100 Quadratmeter. Als Profi gilt, wer mit einer Klingenlänge von über 90cm antritt. Profis müssen allerdings eine größere Parzelle mähen als Teilnehmer der Standardkategorien.

Wetzt der Bauer die Sense fürchten sich die Gänse

Das Juryteam, bestehend aus Oberjuror Hans Reichl, Bezirksbäuerin Christina Huber, Mathias Huber, Maria Niederhauser, Martin Sägmüller und Florian Schnitzinger, bewertete anschließend alle abgemähten Felder. Letztendlich siegreich zeigten sich Michelle Huber (Feldkirchen, Kategorie Damen U18), Katharina Auer (Tarsdorf, Kat. Damen Ü18), Georg Maier (Moosbach, Kat. Herren U18), Hannes Frankhauser (Burgkirchen, Kat. Herren Ü18) und den Standarddisziplinen sowie Verena Eichberger (Handenberg, Kat. Damen Profi) und Hannes Loiperdinger (Moosdorf, Kat. Herren Profi) in der Profiwertung. Die Sieger dürfen am 16. Juni beim Landesentscheid in Tragwein (Bezirk Freistadt) ihr Können erneut unter Beweis stellen.



Nach dem offiziellen Teil wurde noch ein „Mensch gegen Maschine“ Spaßduell veranstaltet: Vier Mäher traten bei einer 100 Quadratmeter Parzelle gegen einen Traktor an. Damit das Duell fair blieb, musste der Traktor nach dem Startsignal allerdings erst gestartet werden. Am Ende konnte das „Team Mensch“ den Sieg im Duell erringen. Nachdem alle Teilnehmer ihre Urkunde erhielten und sich mit Speis und Trank stärkten hieß es dann nurmehr: Jetzt ist Sense.

Die Gewinner im Überblick:

Herren U18

1. Georg Maier (Landjugend Moosbach)
2. Simon Grubmüller (Landjugend Pischelsdorf) & Rene Katzelberger (Landjugend Aspach)

Herren Ü18

1. Hannes Frankhauser (Landjugend Burgkirchen)
2. Martin Fuchs (Landjugend Moosdorf)
3. Martin Brunner (Landjugend Tarsdorf)

Damen U18

1. Michelle Huber (Landjugend Feldkirchen)
2. Lisa Stadler (Landjugend Gilgenberg)
3. Simone Schuster (Landjugend Tarsdorf)

Damen Ü18

1. Katharina Auer (Landjugend Tarsdorf)
2. Anja Renzl (Landjugend Gilgenberg)
3. Miriam Rappl (Landjugend Neukirchen)

Damen Profi

1. Verena Eichberger (Landjugend Handenberg)
2. Elisabeth Rachbauer (Landjugend Aspach)

Herren Profi

1. Hannes Loiperdinger (Landjugend Moosdorf)
2. Benjamin Renzl (Landjugend Gilgenberg)

Gäste Herren

1. Erbschwendtner Franz
2. Johannes Duscher
3. Maximilian Duscher

Gäste Herren Profi

1. Mathias Huber
2. Oliver Petershofer
3. Andreas Duscher



Kochwettbewerb 2024

Datum: 22.05.2024

Ort: FS Mauerkirchen

„An die Pfannen, fertig, los!“ hieß es am 22. Mai wieder beim bezirksweiten Kochwettbewerb der Landjugend. 24 kochbegeisterte Teilnehmer aus insgesamt acht Ortsgruppen versuchten die Jury von ihrem Gericht zum Thema „Ab in den Norden – Skandinavien“ zu überzeugen. Gekocht wurde unter anderem Lamm, Spargelvariationen oder Fisch. Weil das Auge bekanntlich auch mitisst, muss auch ein Gedeck mit mitgebrachten Blumen, Servietten und anderen Basteleien dekoriert werden, welches die Jury in ihre Bewertung miteinbezieht. Gekocht wurde in der Lehrküche der Fachschule Mauerkirchen. Letztlich siegreich zeigte sich das Team aus Moosdorf, bestehend aus Lisa Mangelberger, Tamara Achrainger und Florian Gruber.



Die Gewinner im Überblick:

1.Platz Landjugend Moosdorf

2.Platz Landjugend Franking

3.Platz Landjugend Burgkirchen

Stretch your Ronzn

Datum: 06.06.2024

Ort: Sportplatz Burgkirchen

Kobra, Kind und Krieger – Yogakurs der Landjugend

An einem sonnigen Donnerstag im Juni fanden sich landjugendliche Yoga-Enthusiasten (und die, die es noch werden wollten) auf dem Sportplatz in Burgkirchen ein, um an einem Yoga-Kurs teilzunehmen. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen bot die Veranstaltung eine wunderbare Gelegenheit, die Vorteile des Yoga an frischer Luft zu genießen. Abgehalten wurde dieser von Sophie Fellhofer.

Der Kurs begann mit einer kurzen Meditationsphase, bei der sich die Teilnehmer auf ihre Atmung und innere Ruhe konzentrierten. Nach der Meditation folgten Atemübungen, die darauf abzielten, den Geist zu klären und den Körper auf die bevorstehenden Posen vorzubereiten. Die Kursleiterin führte die Teilnehmer durch verschiedene Atemtechniken.

Anschließend begann der körperliche Teil der Yoga-Session. Zu den geübten Posen gehörten

unter anderem der „Downward Facing Dog“ (Hund), die Kobra, das Kind sowie verschiedene Kriegerposen. Jede dieser Haltungen bot den Teilnehmern unterschiedliche Vorteile: Während der „Downward Facing Dog“ die Flexibilität und Kraft in den Armen und Beinen förderte, half die Kobra dabei, den Rücken zu stärken und zu dehnen. Die Kind-Pose bot eine erholsame Pause und förderte die Entspannung, bevor die Kriegerposen die Stärke und Ausdauer in den Beinen und im Rumpf trainierten.

Insgesamt war der Yoga-Kurs auf dem Sportplatz ein nettes Erlebnis, den die Teilnehmer erfrischt und mit einem Gefühl der inneren Ruhe wieder verließen.



¡Hola! ¿Qué tal?

Datum: 18.06.2024

Ort: ZIMT, Braunau

Passend zum Sommerbeginn wurde am 18. Juni ein Spanisch-Schnupperkurs abgehalten, wo sich für interessierte Mitglieder der Landjugend anmelden konnten. Das Thema lautete zwar „Spanisch für Einsteiger: Urlaubskonsationen“, jedoch rauchten auch bei den Basics wie Begrüßung & Verabschiedung, sich einander vorstellen und den Zahlenraum bis 100 ganz schön die Köpfe. Abgehalten wurde der Kurs von Carolina Gil Martinez, welche uns als Muttersprachlerin auch die korrekte Aussprache mancher Buchstaben und Wörter beibringen konnte. Zur Abhaltung durften wir die Räumlichkeiten des ZIMT (Zentrum für Interkulturalität, Miteinander und Teilhabe) in Braunau benutzen, wo wir auch schon den „Orientalisch kochen“-Kurs im Mai durchführen durften. In diesem Sinne: ¡Adios! und ¡Hasta pronto! (Auf wiedersehen! & Bis bald!)



Makramee-Kurs

Datum: 21.+22.06.2024

Ort: Auerbach

PMitglieder der Landjugend begeistert vom Makramee-Kurs

Am 21. und 22. Juni 2024 fanden zwei Makramee-Kurse bei Madeleine Gypser statt, die von den Mitgliedern der Landjugend begeistert aufgenommen wurden. In beiden Kursen erlernten die Teilnehmer die Grundlagen des Makramee-Knüpfens und stellten zwei kreative Werkstücke her.

Als erstes Projekt stand ein Schlüsselanhänger auf dem Programm. Die Teilnehmer setzten dabei die Techniken des Kreuzknotens und des Spiralknotens ein. Das zweite Werkstück war eine dekorative Vase im Boho-Stil, die die Kreativität der Teilnehmer herausforderte.

Madeleine Gypser zeigte sich sehr zufrieden mit den Ergebnissen und dem Engagement der Teilnehmer. Beide Kurse waren ein voller Erfolg und haben die Freude am Makramee geweckt.



Fest der Begegnung

Datum: 22.06.2024

Ort: Braunau

Am 22. Juni 2024 fand in Braunau das Fest der Begegnung, organisiert von der volkshilfe OÖ, statt. An diesem Tag verwandelte sich der Platz vor der ehemaligen Musikschule in Braunau zur Bühne für nette Begegnungen und Austausch verschiedener Kulturen. Bei freiem Eintritt gab es einige Köstlichkeiten aus verschiedenen Nationen zu erwerben. Untermalt wurde das Event durch Tanz-, Musik- und Gedichteinlagen von verschiedenen Künstler:innen. Wir, die Bezirkslandjugend Braunau, wirkten dort in Form eines Standes mit. Neben Elemente aus der „Landwirtschaft begreifen“-Kiste, welche

Kindern spielerisch die Landwirtschaft näher bringt, boten wir Kinderschminken an. Außerdem nutzten wir das Event als Startschuss für den Verkauf unserer Rezeptboxen, welche Teil unseres diesjährigen Bezirksprojektes sind.



Sportliche Landjugend

Datum: 23.06.2024

Ort: Sportplatz Lochen

Am Sonntag, den 23. Juni fand der Bewerb Sport & Fun (auch bekannt als „Sportfest“) der Landjugend im Bezirk Braunau statt. Ausgetragen wurde der Bewerb dieses Jahr von der LJ Ortsgruppe Lochen am See.

Auch dieses Jahr konnten sich Mitglieder der einzelnen Landjugenden im Bezirk in drei Teambewerben (Fußball, Völkerball und Volleyball) sowie in der Leichtathletik (60m-Lauf, Weitsprung und Kugelstoßen) miteinander messen. Insgesamt traten 23 Teams bei den Teambewerben und 51 Teilnehmer bei der Leichtathletik gegeneinander an.

Bei den Teambewerben zeigen sich die Landjugend Aspach (Fußball), die Landjugend Auerbach (Volleyball) und die Landjugend Tarsdorf (Völkerball) siegreich. Bei der Leichtathletik wird in vier Kategorien unterteilt: Damen und Herren, jeweils über und unter 18 Jahre. Hier konnten sich Carolina Vitzthum (Damen U18, LJ Munderfing), Elena Schober (Damen Ü18, LJ Lochen), Michael Rappl (Herren U18, LJ Neukirchen) und Martin Brunner (Herren Ü18, LJ Tarsdorf) jeweils den ersten Platz sichern. Die Gewinner dürfen am 21. Juli ihr Können beim OÖ-weiten Landesentscheid in Vöcklabruck erneut unter Beweis stellen.



Die Gewinner im Überblick:

Leichtathletik Damen U18

1. Carolina Vitzthum (Landjugend Munderfing)
2. Hanna Wighart (Landjugend Neukirchen)
3. Anna Feichtenschlager (Landjugend Uttendorf)

Leichtathletik Damen Ü18

1. Elena Schober (Landjugend Lochen)
2. Nina Gsenger (Landjugend Uttendorf)
3. Stefanie Sommerauer (Landjugend Tarsdorf)

Leichtathletik Herren U18

1. Michael Rappl (Landjugend Neukirchen)
2. Alexander Gurtner (Landjugend Neukirchen)
3. Jakob Baischer (Landjugend Neukirchen)

Leichtathletik Herren Ü18

1. Martin Brunner (Landjugend Tarsdorf)
2. Moritz Fellner (Landjugend Aspach)
3. Leon Lehrer (Landjugend Neukirchen)

Teambewerb Fussball

1. Landjugend Aspach
2. Landjugend Moosbach
3. Landjugend Tarsdorf

Teambewerb Volleyball

1. Landjugend Auerbach
2. Landjugend Moosdorf
3. Landjugend Neukirchen

Teambewerb Völkerball

1. Landjugend Tarsdorf
2. Landjugend Kirchberg
3. Landjugend Uttendorf



Fußball ist für die Argentinier nicht nur ein Spiel, sondern eine nationale Leidenschaft. Während der wichtigsten Meisterschaften dürfen Schüler und Studenten nicht am Unterricht teilnehmen, nur um ein so bedeutendes Ereignis nicht zu verpassen. Der ehemalige Nationalspieler Diego Maradona gilt als Symbol und Ikone des Landes.

Grünlandtag

Datum: 11.07.2024

Ort: Geretsberg



Am Donnerstag, den 11.07.2024 fand der diesjährige Gründlandtag in Geretsberg statt. Themen wie „Warum bodennah Gülle ausbringen“, „Praxiserfahrungen mit bodennaher Gülleausbringung“ und nachhaltige Gründlandsanierung wurden von verschiedenen Vortragenden behandelt. Außerdem wurden verschiedene Geräte und Techniken vorgeführt. Insgesamt hatte der Gründlandtag ca. 40-50 Teilnehmer.

Wir, die Bezirkslandjugend Braunau, hatten dort einen Versorgerstand, um die Gäste mit Speis und Trank zu versorgen. Außerdem boten wir unsere Rezeptboxen, die wir im Zuge unseres Bezirksprojektes vertreiben, zum Verkauf an.

Schnapsbrennkurs

Datum: 12.07.2024

Ort: Abfindungsbrauerei Gaisbauer

Am 12.07.2024 besuchte eine Gruppe von Interessierten Landjugendlichen die Abfindungsbrennerei Gaisbauer in Eggelsberg. Der Besuch bot eine seltene Gelegenheit, die Kunst der Schnapsherstellung hautnah zu erleben und mehr über die traditionellen Methoden und regionalen Rohstoffe zu erfahren.

Wir erhielten einen ausführlichen Vortrag über die verschiedenen Arten von Spirituosen, die dort hergestellt werden. Zum Sortiment gehören fruchtigen Liköre und edle Brände, die auch verkostet wurden. Außerdem wurde den Teilnehmern die Unterschiede in der Herstellung und Lagerung der verschiedenen Sorten erklärt. Natürlich durften wir auch einen Blick hinter die Kulissen, ins Kammerl wo der eigentliche Brennprozess stattfindet, werfen

Ein weiterer zentraler Punkt des Vortrags war die Erläuterung, was eine Abfindungsbrennerei eigentlich ist. Im Gegensatz zu größeren industriellen Brennereien darf eine Abfindungsbrennerei nur eine begrenzte Menge an Alkohol pro Jahr produzieren, was häufig durch familiäre Traditionen und handwerkliches Geschick kompensiert wird. Diese Begrenzung sorgt dafür, dass jeder Tropfen mit besonderer Sorgfalt und Leidenschaft hergestellt wird.

Insgesamt war der Besuch ein informativer und genussvoller Einblick in die Welt der traditionellen Schnapsherstellung, der bei den Teilnehmern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Ein Wissensquiz quer durch Aspach

Datum: 14.07.2024

Ort: Aspach

Am Sonntag, den 14. Juli fand die alljährliche Quizrallye der Landjugend im Bezirk Braunau statt. Bei der Quizrallye geht es darum, anhand einer sehr abstrakten und undetaillierten Karte mehrere Stationen innerhalb einer Gemeinde in möglichst wenig gefahrenen Kilometer zu finden, um dort jeweils ein Quiz oder eine Aufgabe zu erledigen. Stattgefunden hat der Bewerb dieses Jahr in Aspach. Insgesamt sechs Stationen mussten von den Teilnehmern gefunden werden. Beispielsweise erwartete die teilnehmenden Teams, bestehend jeweils aus zwei Mädels und zwei Burschen derselben Landjugend, an so einer Station Aufgaben wie diese: Alle Teammitglieder stehen mit beiden Beinen auf einer ausgebreiteten (Abdeck-)Plane und müssen diese gemeinsam so oft wie möglich falten, ohne sie zu verlassen. Aber auch andere Aufgaben wie Puzzle bauen auf Zeit, ein Actionparkour und ein Quiz über Aspach brachte die Teilnehmer ganz schön ins Schwitzen. Insgesamt traten 16 Teams an. Am Ende siegreich zeigte sich das Team aus Uttendorf, bestehend aus Theresa Kurzmann, Stefanie Berer, Jonas Gerner und Bernhard Schertler.

Die Gewinner im Überblick:

1. Landjugend Uttendorf
2. Landjugend Burgkirchen 1
3. Landjugend Munderfing 2



Pflügen

Datum: 10.08.2024

Ort: Gilgenberg

Am Samstag, den 10. August 2024 fand in Gilgenberg der Bezirksentscheid im Wertungspflügen statt, bei dem insgesamt 14 Teilnehmer teilnahmen. Beim Pflügerwettbewerb kommen zwei Hauptarten von Pflügen zum Einsatz: Drehpflüge, die in Standard- und Spezialklassen unterteilt sind, sowie Beetpflüge. Mit dem Startsignal beginnt die vorgegebene Arbeitszeit, in der die Teilnehmer ihre zugewiesene Fläche gemäß Wettbewerbsregeln bearbeiten müssen. Die Juroren legen besonderen Wert auf verschiedene Kriterien, darunter die Präzision der Arbeit, die Geradlinigkeit der gezogenen Furchen, die Gleichmäßigkeit des gepflügten Bodens und die Qualität der abschließenden Furche. Die Geschwindigkeit spielt nur eine untergeordnete Rolle in der Bewertung: Es gibt allerdings ein Wettbewerbsende, bei dem alle Pflüger fertig sein müssen, ansonst drohen Strafpunkte. Die Sieger durften am darauffolgenden Wochenende beim Landesentscheid im Wertungspflügen antreten, der dieses Jahr in Handenberg stattfand.

Nach einem Jahr Pause aufgrund zu nassem Bodes konnte dieses Jahr auch das Traktorgeschicklichkeitsfahren wieder stattfinden. Hierbei geht es darum, auf Zeit einen abgesteckten Parkour mit einer kleinen Aufgabe zu bewältigen.

HAST DU GEWUSST?

Im Jahr 1953 fand die erste Pflüger-WM in Kanada statt. Seit dem Jahr 1958 nimmt auch Österreich an der WM teil und ist heute mit 15 Weltmeister- und sieben Vizeweltmeister-Titeln neben Irland die erfolgreichste Pflüger-Nation der Welt. Das Pflügen ist auch fester Bestandteil des Landjugendkalenders und findet auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene statt.



Die Gewinner im Überblick:

Drehpflug Standard

1. Michael Helminger (Landjugend Handenberg)
2. Maximilian Egger (Landjugend Gilgenberg)
3. Lorenz Gaisberger (Landjugend Handenberg)

Drehpflug Spezial

1. Hannes Altenbuchner (Landjugend Neukirchen)

Beetpflug

1. Michael Rappl (Landjugend Neukirchen)

Traktorgeschicklichkeitsfahren

1. Stefan Hollersbacher (Landjugend Tarsdorf)
2. Lorenz Gaisberger (Landjugend Handenberg)
3. Tobias Schachinger (Landjugend Gilgenberg)



Agrarexperten & Gourmets vereint

Datum: 18.08.2024

Ort: Gilgenberg

Am 18. August fand in der Volksschule Geretsberg die diesjährige Agrar- und Genussolympiade der Landjugend statt. Bei diesem Bewerb traten Teams aus je zwei Personen gegeneinander an, um ihr Wissen und Können unter Beweis zu stellen. Insgesamt nahmen 21 Teams aus neun verschiedenen Landjugenden teil.

Die Agrarolympiade richtete sich an Teilnehmer mit Kenntnissen auf dem Niveau eines landwirtschaftlichen Facharbeiters. Sie mussten an sechs Stationen verschiedene Aufgaben lösen. Themen waren unter anderem „Brot und Getreide“, „Landwirtschaft international“, „Wild, Wald und Natur“ sowie „Rind & Co“. Auch „Pflanzenschutzmittel & Nachhaltigkeit“ und „Hühner, Gänse und alles was Eier legt“ waren Teil des Programms.

Zeitgleich lief die Genussolympiade, bei der allgemeines Konsumentenwissen gefragt war. Auch hier gab es sechs Stationen. Neben der gemeinsamen Station „Brot und Getreide“ mussten die Teams Fragen zu „Ernährung & Hunger weltweit“ und „Esskulturen aus aller Welt“ beantworten. Weitere Stationen behandelten Themen wie „Pilze und Waldfrüchte“, „Getränkkunde“, „Kräuter und Gewürze“ sowie „Genussland und Direktvermarktung“.

Letztendlich siegreich zeigte sich ein Team aus Pischelsdorf (Lorenz Grubmüller & Alexander Karrer) bei der Agrar-, und ein Team aus Tarsdorf (Matthias Auer & Markus Brunner) bei der Genussolympiade. Die jeweils ersten drei Plätze dürfen im Oktober beim Landesentscheid Altmünster ihr Können erneut unter Beweis stellen.

Die Gewinner im Überblick:

Genuss

- 1.Tarsdorf 2 (Matthias Auer & Markus Brunner)
- 2.Neukirchen 1 (Julia Hatheier & Lisa Polland)
- 3.Neukirchen 4 (Kathrin Wighart & Tamara Spitaler)

Agrar

- 1.Pischelsdorf 1 (Lorenz Grubmüller & Alexander Karrer)
- 2.Burgkirchen 1 (Matthias Esterbauer & Vincent Mayrhofer)
- 3.Neukirchen 3 (Anja Kupfner & Christoph Scharinger)



Im Norden Schwedens, in Lappland und jenseits des Polarkreises, sinkt die Durchschnittstemperatur im Winter zwischen -12 bis -14 °C. Temperaturen unter -40°C werden immer wieder erreicht.



Jubiläumsfeste

Datum: 20.05.2024, 02.06.2024 und 01.09.2024

Ort: Uttendorf, Hochburg-Ach und Perwang

Auch dieses Jahr feierten einige Landjugenden ihr Jubiläum in Form eines mehrtägigen Bierzelts. Die Landjugenden Uttendorf und Hochburg-Ach feierten jeweils ihr 70-jähriges Bestehen, während die Landjugend Perwang ihr 40-Jahr Jubiläum feierte. Natürlich gab es neben Festakten und Festumzügen auch ein reiches Rahmenprogramm wie etwa eine Mr. Fähnrichwahl in Uttendorf oder Abhaltung des jährlich in Hochburg-Ach stattfindenden Hüttenfests direkt im Festzelt. Die musikalische Unterhaltung zu späterer Stunde ließ mit hochkarätigen Bands wie den „Brassdorfern“, „Heavy Böhm“ oder „Vöckleblech“ auch nicht zu wünschen übrig. Hiermit nochmal herzliche Gratulation allen jubilierenden Landjugenden zu ihren wirklich toll organisierten Festen!



Bezirkswandertag 2024

Datum: 03.09.2024

Ort: Neukirchen

Am 3. September 2024 fand unser diesjähriger Bezirkswandertag statt. Diesmal führte uns die Route auf den Wanderweg in Neukirchen. Bei strahlendem Wetter erkundeten wir die Umgebung und genossen die Natur in vollen Zügen.

Nach etwa 1,5 Stunden Wanderung ließen wir den Tag in der gemütlichen Atmosphäre der Kellervinothek Dafner ausklingen. Dort konnten wir den Abend in geselliger Runde abschließen. Ein rundum gelungener Tag für alle Wanderfreunde!



Sternwallfahrt in Franking

Datum: 06.10.2024

Ort: Franking

Einer der letzten Programmpunkte des Landjugendjahres ist wie üblich die Sternwallfahrt. Geplant und abgehalten wurde diese heuer von der Landjugend Franking. Gestartet wurde am Abend des 06.10.2024 bei Raiffeisenbank an der Kreuzung mitten im Ort. Von dort aus wurde zu einer Kapelle in der Nähe des Waldfestgeländes spaziert, wo ein Text vorgelesen wurde. Im Anschluss wurde von Pastoralassistentin Sabina Eder ein Gottesdienst in der Kirche in Franking abgehalten. Ausklang fand der der Abend beim Gasthaus Mayr (Kirchenwirt).



In Lissabon gibt es den ältesten Buchladen der Welt, die "Livraria Bertrand", dieser ist seit 1732 durchgehend geöffnet. Auch der kleinste Buchladen der Welt, die "Livraria do Simão" befindet sich in Lissabon. Der Laden ist so klein (3.8m²), dass der Verkäufer den Raum verlassen muss, sobald ein Kunde kommt.



Forstwettbewerb

Datum: 10.09.2024

Ort: Feldkirchen

Am Sonntag, den 09.07.2024 fand nach einem Jahr Pause wieder ein Bezirksentscheid Forst statt. Es handelte sich dabei um die zweite Edition eines Forstbewerbs im Bezirk Braunau in der jüngeren Geschichte. Ausgetragen wurde dieser von der Landjugend Feldkirchen bei Mattighofen, die das Event mit einem Frühschoppen verknüpfte, wo Gäste unter anderem mit knusprigen Grillhendl verwöhnt wurden. Ort des Spektakels war die FKF Arena (Sportgelände des örtlichen Fußballvereins), die ausreichend Platz für alle Stationen des Bewerbs bot. Auch Bezirksbäurin Christina Huber war mit einem Stand vor Ort, wo ihr regionales Milcheis für Erfrischung sorgte.

Insgesamt 12 Teilnehmer:innen aus 7 Landjugenden traten in verschiedenen forstlichen Stationen gegeneinander an. Bei den Stationen wird nicht nur Kraft, sondern auch Geschick abverlangt: Eine Station behandelt etwa das Wechseln der Motorsägen-Kette auf Zeit. Bei einer anderen ist die Anforderung, ein Holzstück innerhalb einer Markierung möglichst schnell durchzuhacken. Weiters gibt es die Station „Fallkerb- und Fällschnitt“, wo ein Fällvorgang simuliert wird. Beim Kombinationsschnitt muss eine Scheibe eines Baumstammes einmal von oben und einmal von unten angeschnitten werden, sodass sich der Schnitt in der Mitte trifft. Weiters gibt es das Geschicklichkeitsschneiden, wo drei Scheiben eines stehenden Rundlings abgeschnitten werden müssen, wobei der Rundling nicht fixiert wird. Nicht zu unterschätzen ist auch der Präzisionsschnitt, wo eine Scheibe eines liegenden Stammes abgeschnitten werden muss, jedoch ohne die Unterlage zu verletzen. Die vier Bestplatzierten durften im Finale bei der Station „Entasten“ um das Siegerpodest kämpfen. Beaufsichtigt wurde der Bewerb von Oberjury Florian Eder aus Eugendorf.

Am Ende siegreich zeigten sich Theresa Kurzmann (LJ Uttendorf) in der Damenwertung und Niklas Nussbaumer (LJ Handenberg) in der Herrenwertung. Die Sieger dürfen ihr Können nächstes Jahr beim Landesentscheid erneut unter Beweis stellen.

Die Gewinner im Überblick:

Damen

1.Theresa Kurzmann (LJ Uttendorf)

Herren

1.Niklas Nussbaumer (LJ Handenberg)

2.Stefan Wengler (LJ Franking)

3.Jakob Gerner (LJ Uttendorf)



Danke!





Bezirksprojekt 2024

Internationale Welten – Regionale Wurzeln

Die Abenteuer Gans Goosetav reist um die ganze Welt!

Internationale Welten - Regionale Wurzeln: So lautet das diesjährige Bezirksprojekts aus Braunau. Als Inspiration diente das Jahresthema der Landjugend Oberösterreich: "Grenzgenial - Landjugend international". Die Projektaktivitäten verbinden die

Schwerpunkte der Landjugend in einem abwechslungsreichen Bildungsprogramm. Außerdem bindet das Projekt alle Ortsgruppen im Bezirk Braunau mit ein.

Genussreise nach Linz: Der Startschuss des Projekts war eine "Genussreise" nach Linz am 27. April. Hier hatten die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, den Südbahnhofmarkt zu erkunden und an einer Häppchentour mithilfe eines Stempelpasses teilzunehmen. Mit dem

Bezirksprojekt 2024

Stempelpass bekamen sie bei 10 Betrieben in Linz eine Kostprobe. Diese Reise bot nicht nur kulinarische Erlebnisse, sondern auch die Gelegenheit, mehr über die Geschichte der verschiedenen Betriebe zu erfahren.

Rezeptkarten mit internationalen

Gerichten: Aus einer Auswahl aus 30 Ländern wurde jeder Ortsgruppe ein Land zugelost. Aufgabe war es, ein nationales Gericht nachzukochen und das Rezept mit Fotos und Dokumentation and die Verantwortlichen zu senden. Die Rezepte wurden von ihnen einheitlich formatiert, auf stabilem Papier gedruckt und in einer mit unserem Projektlogo gravierten Holzbox eingeordnet. Die Boxen wurden bei verschiedenen Gelegenheiten an den Mann / die Frau gebracht, wie z.B. Wochenmärkte, Bezirksbewerbe, Herbstmessen, Webshop der Landjugend Oberösterreich, Buchläden sowie bei unserem Landjugend-Street-Food-Festival.

Internationale Bildungskurse in der

Region: Im Zeitraum von Mai bis August wurde ein umfassendes Bildungsprogramm organisiert, das sich auf internationale Küche, Sport und Tanz sowie Brauchtum und Sprache konzentrierte. Vom Orient-Kochkurs und Spanisch-Sprachkurs bis hin zum Makramee- oder Yogakurs ist für jeden etwas dabei. Zwei der Kurse fanden in Kooperation mit dem ZIMT (Zentrum für Interkulturalität, Miteinander und Teilhabe) Braunau statt. Die Kurse bieten den Teilnehmern nicht nur die Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu erlernen, sondern auch, sich aktiv mit anderen Kulturen auseinanderzusetzen.

Das Projekt durfte auch Teil beim "Fest der Begegnung" sein, ein kleines internationales Straßenfest, dass seitens der Volkshilfe Braunau organisiert wurde.

Landjugend Street-Food-Festival: Den Höhepunkt des FestiProjekts bildete das Landjugend Street-Food-Festival. von insgesamt 29 Ortsgruppen hatten 15 an diesem Wochenende Zeit. Die Vereinbarung war, dieselben Rezepte wie aus unserer Rezeptbox vor Ort zu kochen. Wieso aber Mattighofen als Veranstaltungsort, eine Stadtgemeinde ohne Landjugend? - Abgesehen davon, dass Mattighofen eine zentrale Lage im bezirk hat, hat die Stadtgemeinde auch keine Landjugend und darum ergriffen wir die Chance, ein positives Image im städtischen Raum zu schaffen. Unser Festival fand in Kooperation mit der Stadtgemeinde Mattighofen statt, parallel mit der Veranstaltung "City Vibes", eine Art Straßenspektakel mit Musikern und Künstlern. Unsere Essensstände haben wir selbst zusammengebaut und jede Ortsgruppe hat den Stand ländertypisch dekoriert. An den Infoständen konnten die Besucher einen Festivalpass erwerben, mit dem sie alle 15 internationalen Gerichte probieren durften. Der Festivalpass war auch als Veggie-Variante erhältlich. Die Kostproben wurden von den Landjugendmitgliedern der Ortsgruppen zubereitet. Jede Ortsgruppe hat zwischen 800 und 1000 Essensportionen vorbereitet. Neben einem Festivalpass standen auch unsere Rezeptboxen zum Verkauf. Das Street Food Festival war trotz der heißen Temperaturen sehr gut besucht - es wurde sich über stolze 800 verkaufte Festivalpässe gefreut. Die Rückmeldungen der Besucher waren vor Ort sowie im

Nachhinein sehr positiv. Insgesamt konnten wir ca. 14 800 Portionen ausgeben.

Mit insgesamt 3909 ehrenamtlichen Projektstunden war das Projektjahr mehr als gut gefüllt.



1	Eggelsberg	Italien	Bruschetta ✓
2	Hochburg	Marokko	Maakouda ✓
3	Munderfing	Saudi Arabien	Tabouleh und Falafel ✓
4	Tarsdorf	Ägypten	Kushari ✓
5	Lengau	Kamerun	Puff-Puff ✓
6	St. Georgen	Portugal	Pasteis de Nata ✓
7	Geretsberg	Südkorea	Kkwabaegi ✓
8	Gilgenberg	Peru	Picarones ✓
9	Aspach	Irland	Boxty ✓
10	Feldkirchen	China	XiaoLongBao 🥟
11	Franking	Türkei	Bohneneintopf 🥘
12	Moosdorf	Argentinien	Coripan 🥟
13	Pischelsdorf	Mexiko	Burrito 🥟
14	St. Johann	Madagaskar	Sambos 🥟
15	St. Pantaleon	Brasilien	Coxinhas 🥟
G1 + G2	Getränkestand	Infostand, Rezeptboxen, Festivalpässe	

Best of 2024 – Der Sieg geht nach Braunau!



Goosetav erobert die Herzen Österreichs!

Jedes Jahr im November prämiert die Landjugend Österreich die besten Projekte ihrer Mitglieder und vergibt im Zuge der feierlichen Bundesprojektprämierung "BestOf" den begehrten Landjugend-Award.

Externe Juroren und LandjugendvertreterInnen aus allen Bundesländern bewerten in einer Jürsitzng sowie anhand eines Erhebungsblattes die eingereichten Projekte. Innovation, Marketing, Nutzen und Ziele, Umsetzung, Nachhaltigkeit und Präsentation sind die wichtigsten Kriterien, nach denen die Projekte bewertet werden. Insgesamt dürfen fünf Regional- und ein Landesprojekt von jedem Bundesland eingereicht werden.

Dieses Jahr hatten 3 Landjugend Gruppen aus

dem Bezirk Braunau, neben 2 weiteren Projekten aus unserem Bundesland, das Land Oberösterreich zu vertreten.

Mit unserem Projekt "Internationale Welten - Regionale Wurzeln" durften wir nicht nur eine Auszeichnung in Gold entgegennehmen, sondern auch unserer lieben Sandi wurde das AufZAQ Zertifikat verliehen, welches sie mit Auszeichnung (!) absolviert hat, verliehen. Das absolute Highlight, mit welchem wir nicht gerechnet haben, war die Verleihung des Landjugend Awards für das beste Projekt Österreichs!

Mit unserem Projekt konnten wir die Jury überzeugen. Wir setzten mit diesem Vorhaben ein starkes Zeichen für kulturelle Offenheit und Gemeinschaft. Von einer Genuss-Erlebnisreise über eine kreative Rezeptkartenbox, mit kulinarischen Eindrücken aus aller Welt bis hin zum ersten Landjugend Street-Food-Festival Oberösterreichs, bei dem 14.500 Portionen an Besucher/innen ausgegeben wurden, boten wir mit unserem Projekt ein buntes Programm, das internationale und regionale Vielfalt verbindet. Am internationalen Bildungsprogramm standen Kurse zu internationaler Küche, Sport, Tanz, Sprache und Brauchtum, unter anderem in Kooperation mit dem ZIMT Braunau (Zentrum für Interkulturalität, Miteinander und Teilhabe). Alle 29 Ortsgruppen unseres Bezirks beteiligten sich und trugen dazu bei, internationale Gerichte und Kulturen zu entdecken. Begleitet von unserem Maskottchen "Goosetav", der internationalen Gans wurden so internationale Rezepte mit regionalen Zutaten aufgetischt.

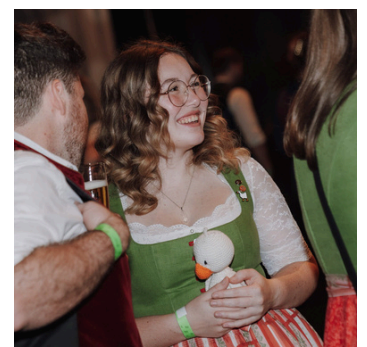
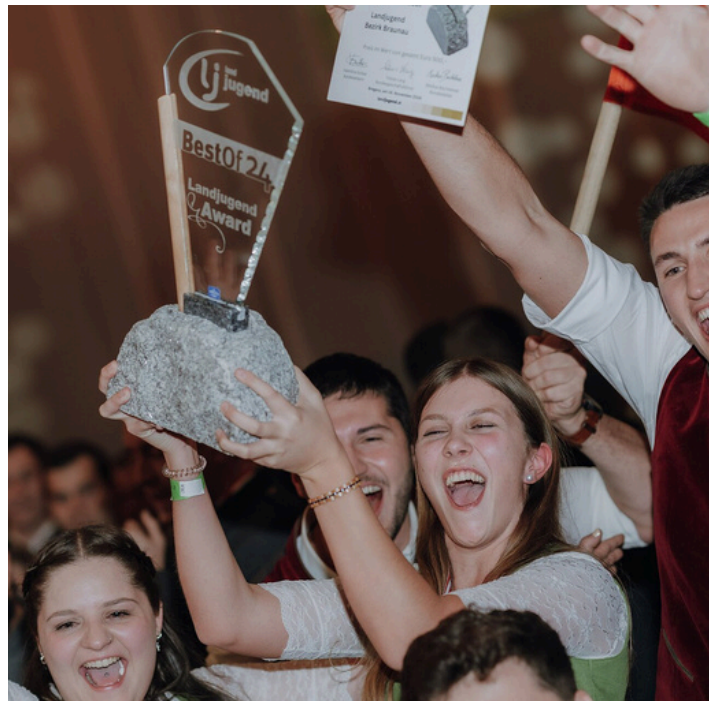
Mit Stolz können wir behaupten, dass dieses Erlebnis einen GANS besonderen Platz in unserem Landjugendherz bekommen wird.

Wir möchten uns aber nochmals herzlich bei ALLEN 29 Ortsgruppen bedanken. Ohne euch wäre all das niemals möglich gewesen. Zusammen konnten wir die Stärke und den Zusammenhalt im Bezirk auf ein Neues unter Beweis stellen und so eine der größten Auszeichnungen in der "Landjugendwelt" erreichen. Wir möchten DANKE sagen, bei jedem einzelnen Landjugendmitglied - Ihr sat's SPITZE!!

Ebenfalls möchten wir auch der Landjugend Neukirchen zur Auszeichnung in Gold, für ihr Projekt "Midanond oid werd'n" von Herzen Gratulieren! Der Landjugend Tarsdorf dürfen wir zur Auszeichnung in Silber, für ihr Projekt "Gemeinsam statt einsam - barrierefrei gartln", herzlich gratulieren.

Abschließend ist zu sagen, dass man dieses Gefühl nicht beschreiben kann und auch bei uns hat es ein paar Tage gebraucht um es zu realisieren. Ob wir das nochmal toppen können? Wir werden sehen, was uns in der Zukunft noch alles einfällt. :)

Anbei findet ihr noch ein paar Highlight-Fotos vom BestOf 2024 in Bregenz!





Bezirksvorstand 2024/25

Das sind wir – der BZV 2024/25

Dürfen wir uns vorstellen? Wir sind der Bezirksvorstand der Landjugend Bezirk Braunau für das Jahr 2024/25 und wir sind schon wieder topmotiviert für das kommende Vereinsjahr! Nach dem Jahr 2024 und unserem großen Bezirksprojekt "Internationale Welten - Regionale Wurzeln" sind wir startklar für ein neues

Abenteuer. Als unsere zwei neuen Gesichter dürfen wir Stefanie Berer und Fabian Peterlechner recht herzlich in unser Team aufnehmen. Eines können wir verraten, auch im Jahr 2025 wird es nicht langweilig mit uns. Doch um uns besser kennenzulernen, stellen wir uns auf den kommenden Seiten vor ...

Vorstellrunde

Das bin ich:

JULIA GRILL

Meine OG: Geretsberg

Mein Alter: 25

Funktion: Leiterin



ICH ALS KIND

Landjugend in 3 Worten

- Gemeinschaft
- Freundschaft
- Lebensgefühl

HARD FACTS:

1. Spitzname: Ju
2. Beruf: Nicht nur bei Monopoly die Bank.
3. LJ-Highlight: LJ Kongress, WoSe, JHV's und wo ma überroi nu unter Leid kimmt.

Das bin ich:

CHRISTOPH SCHNITZINGER

Meine OG: Feldkirchen b.M.

Mein Alter: 25

Funktion: Leiter



ICH ALS KIND

Landjugend in 3 Worten

- Freundschaft
- Zusammenhalt
- Lernen

HARD FACTS:

1. Spitzname: Schnitzi
2. Beruf: Automatisierungstechniker
3. LJ-Highlight: Herbsttagung und Bezirksball

Das bin ich:

KATHARINA AUER

Meine OG: Tarsdorf

Mein Alter: 24

Funktion: Leiterin Stv.



ICH ALS KIND

Landjugend in 3 Worten

- Freundschaft
- Jung
- Damisch

HARD FACTS:

1. Spitzname: Katha
2. Beruf: Eventmanagerin
3. LJ-Highlight: Bundesentscheid Seisnmah

Das bin ich:

CHRISTIAN EICHBERGER

Meine OG: Handenberg

Mein Alter: 25

Funktion: Leiter Stv.



ICH ALS KIND

Landjugend in 3 Worten

- An haufn Gaudi

HARD FACTS:

1. Spitzname: Giga
2. Beruf: Schlosser
3. LJ-Highlight: Landjugend Street-Food-Festival

Das bin ich:

**MICHAEL
PETERLECHNER**

Meine OG: Neukirchen

Mein Alter: 24

Funktion: Kassier



ICH ALS
KIND

Landjugend in 3 Worten

- Freundschaft für's Leben

HARD FACTS:

1. Spitzname: Michi, Pezi
2. Beruf: Programmierer
3. LJ-Highlight: Bezirksball, Jahreshauptversammlungen

Das bin ich:

**KERSTIN
BACHLEITNER**

Meine OG: Pischelsdorf a.E.

Mein Alter: 20

Funktion: Kassierin Stv.



ICH ALS
KIND

Landjugend in 3 Worten

- Gaudi
- Freundschaft
- Feiern

HARD FACTS:

1. Spitzname: Kerli
2. Beruf: Kindergartenpädagogin
3. LJ-Highlight: Landjugend Kongress

Das bin ich:

**ANNA
BICHLER**

Meine OG: Averbach

Mein Alter: 22

Funktion: Schriftführerin



ICH ALS
KIND

Landjugend in 3 Worten

- Immer a Gaudi

HARD FACTS:

1. Spitzname: Hab keinen
2. Beruf: Einkäuferin bei KTM
3. LJ-Highlight: Unser heuriges Projekt mit Landjugend Street-Food-Festival als Abschluss

Das bin ich:

**STEFANIE
BERER**

Meine OG: Uttendorf

Mein Alter: 21

Funktion: Schriftführerin Stv.



ICH ALS
KIND

Landjugend in 3 Worten

- Freundschaften für's Leben

HARD FACTS:

1. Spitzname: Steffi
2. Beruf: Studentin :)
3. LJ-Highlight: 70-jähriges Gründungsfest in Uttendorf

Vorstellrunde

Das bin ich:

ANNA-MARIE GRUBMUELLER

Meine OG: Pischelsdorf a.E.

Mein Alter: 21

Funktion: Medienreferentin



ICH ALS KIND

Landjugend in 3 Worten

- Jung
- Motiviert
- Lebensnotwendig

HARD FACTS:

1. Spitzname: AMG, Mirli
2. Beruf: Studentin – Volksschullehramt
3. LJ-Highlight: Best Of 2024, Ballamania, Kongress

Das bin ich:

FABIAN PETERLECHNER

Meine OG: Schwand i.L.

Mein Alter: 20

Funktion: Agrarreferent



ICH ALS KIND

Landjugend in 3 Worten

- Sau fü Gaude

HARD FACTS:

1. Spitzname: Fabe
2. Beruf: Mechatroniker
3. LJ-Highlight: LJ-Ausflug, Maibaum

Das bin ich:

SANDRA NEULAENDNER

Meine OG: Burgkirchen

Mein Alter: 23

Funktion: BIKO



ICH ALS KIND

Landjugend in 3 Worten

- Gemeinschaft
- Engagement
- Leidenschaft

HARD FACTS:

1. Spitzname: Sandi
2. Beruf: Studentin Lehramt Ernährung / Küche / Service
3. LJ-Highlight: Mit unserem Projekt den Landjugend Award holen!

Das bin ich:

FLORIAN SCHNITZINGER

Meine OG: Feldkirchen b.M.

Mein Alter: 23

Funktion: BIKO Stv.



ICH ALS KIND

Landjugend in 3 Worten

- Schmackotastisch
- Vielfältig
- Geil

HARD FACTS:

1. Spitzname: Schnitzi, Schni, Flo, Floki, Flobert. usw.
2. Beruf: Elektroentwickler
3. LJ-Highlight: Kongress Aftershowparty

Das bin ich:

GOOSETAV

Meine OG: Hab alle gern

Mein Alter: bald 1 Jahr

Funktion: Abenteuerergans



HARD FACTS:

1. Spitzname: Goosi, Gustl
2. Beruf: Abenteuerergans aus Leidenschaft

Landjugend in 3 Worten
Gans schön geil!

3. LJ-Highlight: Das Jahr 2024, BestOf in Bregenz wo ich viele neue Freunde fand :)

Time to say goodbye

CHRISTINA MUEHLBACHER

Wohnort: Roßbach

Geburtstag: 16.10.2002

Geschwister: 2 Schwestern



ICH ALS
KIND

Highlight in der BZV Zeit:
Projekt 2024 und eindeutig
as Best Of 2024 in Bregenz

HARD FACTS:

1. Beruf: Vertriebs und Serviceassistent

2. Hobbies:
Musi, Blockflöte
unterrichten, reisen,
kochen und backen

3. Lieblings Veranstaltung:
Bezirkslandjugendball

FUN FACTS:

1. Lieblingsgetränk:
Desperados

2. häufigster Satz:
I mecht hoam, dama
bitte weida?

3. Motto:
Mit jeder Tür, die sich
schließt, öffnet sich
irgendwo eine neue.

Meine Message ist...

... sogts ned na, wonns eich
frogn obs in Bezirksvorstand
geh mechts. De Erinnerungen,
Momente und Freindschoften
wos do sammelts werts nie
wieder so erleben wie do. Des is
a Zeit de ma nie vergisst und
sei gonzes Lem long zruck
denga werd!

Was machst du jetzt in deiner Freizeit?
Wieder in den Querflötenunterricht gehen,
Jugendreferentin bei da Musi, Chün

Time to say goodbye

JOHANNES SCHUIKI

Wohnort: 5120

Geburtstag: 29.04.19..

Geschwister: 2 Brüder



ICH ALS
KIND

Highlight in der BZV Zeit:
BestOf 2024

HARD FACTS:

1. Beruf: Irgendwas mit Computer
2. Hobbies: Triathlon :-)
3. Lieblings Veranstaltung: 4er Cup

FUN FACTS:

1. Lieblingsgetränk: Radler
2. häufigster Satz: Ich hab mich eher wortkarg in Erinnerung.
3. Motto: Geh´durch Türen, die sich öffnen

Meine Message ist...
... siehe Punkt Motto.

Was machst du jetzt in deiner Freizeit?
Bin dem örtlichen Stocksützenverein beigetreten.

Bewerbe

Redewettbewerb	16.03.2025	Uttendorf
4er Cup	30.03.2025	LWS Burgkirchen
Kochwettbewerb	Mai 2025	LFS Mauerkirchen
Mähen	24.05.2025	Auerbach
Sportfest	06.07.2025	Tarsdorf
Quizrallye	03.08.2025	Haigermoos
Pflügen	August 2025	Hochburg-Ach
Agrar und Genuss	24.08.2025	Munderfing
Sternwallfahrt	Herbst	Neukirchen

Bildungsprogramm

Kräuterverarbeitung- Hausmittel gegen Erkältung	31.01.2025
Obstbaum-Schnittkurs	01.03.2025
Erste Hilfe Auffrischkurs (4h)	März 2025
Cocktailkurs	09.04.2025
Angus Rind z´legn	April/Mai 2025
Nähkurs - Einfacher Dirndlrock	April/Mai 2025
Sushi - Kochkurs	Mai/Juni 2025



Wusstest du, dass die tropischen Regenwälder von Indonesien neben den südamerikanischen Amazonas und dem afrikanischen Kongo-Becken-Regenwald die größten noch verbleibenden Regenwaldgebiete auf unserer Erde sind? ...

